



aktuell

Amtliche Mitteilungen und monatliche Informationen
der Kaiserwinklgemeinden **Kössen, Walchsee, Schwendt, Rettenschöss**

14. Jahrgang · August 2013

RM 04A035784 K

Termine im August

Kössen

- 02.-04. Kajakrennen auf der Ache
(Deutsche Schülermeisterschaft)
- 03. Fußballplatz: 3. FCK Fußball Gaudi 2013
- 07. Galerie Astl: Fest für Auge, Ohr & Herz
- 10. Dorfplatz: Kössener Dorffest der Vereine
- 24. Dorfplatz: Kunst-, Handwerker- und
Bauernmarkt

Walchsee

- 04. Aignerhof: Hoffest
- 09.-11. Seepromenade: Kino am See
- 10. See la Vie: Rock & Metal Night
- 14. Alpenhof: Durchholzer Fest'l
See la Vie: Rock am See
- 15. Musikpavillon: Kräuterbüschlweihe
- 18. Pyramidenspitze: Bergmesse
- 30. See la Vie: Countrynacht

Schwendt

- 15. Kohlalm: Bergmesse und Almfest
- 23. Musikpavillon: „Schwendt musiziert“
- 24. Lettfeld: HZM-Fest
- 31. Pfarrkirche: Benefizkonzert

Rettenschöss

- 14. Staudenfest der Landjugend
- 25. Wandberg: Bergmesse

FÜR KÖSSEN: Bitte beachten Sie
die Beilage/Fragebogen betreffend
Hochwasserschutz Kössen

Ich gehe zu

**OPTIK
KREINIG**
Kössen, Dorf 35
Tel. 05375 2323
www.optik-kreinig.at

Nur bei
guter Witterung

Durchholzer SOMMERFEST'L

Sa, 17. August, ab 18.00

Durchholzer Dorfplatz'l
beim Alpenhof in Walchsee



- Musik mit den "Tiroler Spitzbuam"
- Schuhplattlergruppe "De Woichseea"
- Alpenhof-Schmankerl vom Grill

Vorschau:

- Pub Quiz, 13.09.2013
 - Törggelen im Alpenhof, im Oktober
- Reservierung: 05374 5260

Das Tiroler Wirtshaus mit Pfiiff!

Alpenhof
Walchsee/Durchholzen

www.durchholzen.info

Allianz Starke Marke – starker Partner.
Seit 32 Jahren bin ich gerne für die Allianz tätig!



Wasti Wehrer

selbständiger Versicherungsagent | Hüttfeldstraße 59 | Kössen/Tirol
Tel. +43/5375/2842 | www.wehrer.at | wasti.wehrer@aon.at

Montag bis Freitag 7.30 – 11.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr



GEMEINDE KÖSSEN

6345 Kössen, Dorf 14 · Telefon 05375 6201 · Fax 05375 6201-29 · www.koessen.tirol.gv.at

Sehr geehrte Kössenerinnen und Kössener!

Der Schutz vor Hochwasser ist ein wichtiges gesellschaftliches Ziel, das Politik und BürgerInnen nur gemeinsam lösen können. Im Juni 2013 war unsere Gemeinde von einem schweren Hochwasser betroffen. Nun, mehrere Wochen später, wollen wir gemeinsam mit Forschungseinrichtungen herausfinden, wie diese Naturkatastrophe bewältigt wurde, welche Rolle die ehrenamtlichen Einsatzorganisationen gespielt haben und was im Katastrophenschutz verbessert werden kann.

Wir bitten euch daher um eure Mithilfe und Meinung! Dazu ist eine Beilage in dieser Ausgabe zu finden, die einen Fragebogen (mit Rückantwortkuvert) enthält. Bitte beantwortet den Fragebogen auch dann, wenn ihr nicht direkt betroffen wart, um eine umfassende Rückmeldung von allen Bürgerinnen und Bürgern in Kössen zu erhalten.

Über die Ergebnisse der Befragung werden wir euch in „Kaiserwinkl aktuell“ informieren.

Der Bürgermeister:

Stefan Mühlberger
Stefan Mühlberger

Hochwasser 2013

Obwohl die Erinnerungen an das Hochwassers und die verheerenden Überflutungen Anfang Juni bei uns immer in schmerzlicher Erinnerung sein werden, so wollen wir doch – in der großen Hoffnung, dass wir ein derartiges Ereignis nicht mehr erleben müssen – für die Nachwelt eine Dokumentation erstellen. Wir bitten daher alle, die von der Überflutung Fotos gemacht oder vielleicht das eine oder andere Erlebnis niedergeschrieben haben, diese Unterlagen dem Meldeamt (Kathi

Sachsenmaier) leihweise auf CD oder Stick zukommen zu lassen.

Informationen zum Kindergarten

Der Kindergarten ist ab Montag, den 9. September 2013 ab 7 Uhr wieder geöffnet. Auch der Kindergartenbus fährt ab diesem Zeitpunkt wieder auf der üblichen Route. Derzeit werden Kinder von 3 bis 10 Jahren im Rahmen der Sommerbetreuung wochentags von 7 bis 13 Uhr betreut.

Dank Semino Rossi – € 40.000 für guten Zweck



Am Sonntag, den 7. Juli 2013 fand ein Benefizkonzert zugunsten der Hochwasseropfer in Kössen statt. Bei herrlichem Kaiserwetter kamen über 1400 Besucher aus Nah und Fern, um diese wohl-tätige Veranstaltung zu unterstützen.

Mit dabei waren: Die Dorfer, Corinna Zollner, Die Klobnstoana, Rosi und Leo, Original Almrauschklang, Monika Wagner; Moderation: Hansi Kiesler.

Mit dem Auftritt von Semino Rossi erreichte die Stimmung ihren Höhepunkt und ließ den Dorfplatz erbeben. Ein herzliches Dankeschön im Namen der Gemeinde Kössen an die Künstler, an

Elke und Herbert Moors (haben den Auftritt von Semino Rossi ermöglicht), den Organisatoren Michael Schwentner und Gerhard Pfurtscheller, dem TVB Kaiserwinkl, der Raiffeisenbank Kössen, der Firma VGM Security, dem Skiclub Kössen, der Bergwacht, der FFW Kössen, den Schwendter Bäuerinnen, Elke's Grillstüberl, Uwe und Mandy von der Wunderbar, Erwin Angerer, Stammtisch Dorfstadt sowie allen Spendern.

Besonders bedanken möchten wir uns bei der Gemeinde St. Johann in Tirol, welche die mobile Bühne kostenlos zur Verfügung gestellt hat.

Seit Freitag, dem 19. Juli 2013, ist der Bau- und Recyclinghof Schinterwinkl wieder geöffnet.



Kunst, Poesie und Lyrik

Ausstellung mit der Malerin Doris Laad

Eine interessante Mischung aus Ausstellung, Lesung und musikalischem Zwischenspiel gab es am 18. Juli im Gemeindeamt Kössen anlässlich einer Vernissage: Die Kufsteiner Künstlerin Doris Laad stellte ihre neuesten Werke aus und „Nachtpoet“ Stefan Brinkmann interpretierte diese lyrisch; Klagwellenkünstler Arno Wilke umrahmte indirekt musikalisch die Bilder. Eingeladen hatte der Kulturverein Kössen. GV Vinzenz Schlechter konnte dazu viele Kunstliebhaber begrüßen.

Diese Ausstellung, „Kössener Pasticcio“, mit gleichem Konzept findet bereits zum 9. Mal statt, so Vereinsobmann Hartmut Brinkmann. Die Einnahmen gehen zu Gunsten der Kössener Hochwasseropfer. Eine Vielfalt von Techniken und Inhalten zeichnen die Bilder von Doris Laad aus. Ein schwerer Schicksalsschlag leitete die Suche nach einem ausgleichenden Erlebnis ein. Doris Laad fand es in der Möglichkeit, Empfindungen und Gedanken künstlerisch auszudrücken. *jom*



Von links: Stefan Brinkmann, Vinzenz Schlechter, Doris Laad, Hartmut Brinkmann, Arno Wilke
(Foto: Mühlberger)





Raumpfleger/in

Wir suchen für unsere Hauptanstalt in Kössen eine(n) zuverlässige(n) Raumpfleger(in) aus dem Kaiserwinkl zum Eintritt 16. September 2013.

Ihre Aufgaben:

- Reinigung der Büroflächen und Geschäftsräumlichkeiten in der Hauptanstalt Kössen

Ihr Profil:

- Selbständigkeit, Teamfähigkeit, Flexibilität
- Verantwortungsbewusstsein, Vertrauenswürdigkeit

Wir bieten:

- 20 Wochenarbeitsstunden
- Monatslohn brutto EUR 970,-
- Arbeitszeit täglich von Mo. - Fr. 16.⁰⁰ - 20.⁰⁰ Uhr
- Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz

Sollten Sie sich für die Stelle interessieren, dann übermitteln Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen **bis spätestens 15. August 2013** per Post oder E-Mail!

Ansprechpartner:
Raiffeisenbank Kössen-Schwendt eGen, Dorf 4, 6345 Kössen
z.Hd. Dir. Josef Fahringer oder info@raiba-koessen.at

Aufruf für Hochwasseropfer

Praxis für Zahnheilkunde · Dr. Hansjoachim Roth
6345 Kössen · Dorf 11 · Tel. 05375 29424
Alle Kassen

Kieferorthopädie · Implantologie · Kinderzahnheilkunde

Hochwasseropfer erhalten Kassenzahnersatz
sprich Kieferorthopädie ohne Zuzahlung.

Sprechen Sie mit Ihrem behandelnden Zahnarzt –
er wird es möglich machen.

Hochwasser in unserer Heimatgemeinde – neue Wege sind zu beschreiten

Der 2. Juni d. J. brachte für viele unter uns bisher unvorstellbares Hochwasser. Die Zahlen sind bekannt und vielsagend – 360 Häuser, 60 Betriebe und rund 1000 Kössenerinnen und Kössener waren unmittelbar betroffen. Noch nie in der jüngeren Geschichte gab es eine solche Flut, verursacht durch Wassermassen, die zum einen linksufrig der Großache oberhalb der Neuwirtsbrücke überbordeten und die Ortsteile vom Hüttwirt bis Hotel Waidachhof unter Wasser setzten, und zum anderen der Rückstau vom „Entenloch“, welches die Gebiete Erlau und Dorf mit Umgebung betrafen. Neben den materiellen Schäden, wo viele am Rande ihrer wirtschaftlichen Existenz stehen, ist auch das Trauma, die Verunsicherung, die Sorge, dass so etwas wieder passieren könnte, eine riesige Belastung für die Betroffenen. Hier ist alles zu tun, damit die Menschen wieder Ruhe finden!

Ohne jemandem näherzutreten oder zu kritisieren, muss man klar sagen: Der bisherige umfangreiche und teure Hochwasserschutz hat den „Elchtest“ nicht bestanden. Die Wirklichkeit ist auch die Wahrheit, und die hat ergeben, noch so teure und aufwendige Planungen mit genauen Vorausberechnungen und die damit verbundenen Verbauungen haben nicht das gehalten, was von einer „Armada“ von Fachleuten behauptet wurde.

Daher sind neue Wege zu beschreiten und zum Wohle der Menschen von Kössen umzusetzen!

Das Kernproblem für das Talbecken von Kössen ist, wir sind im wahrsten Sinne des Wortes die „Letzten“. Durch vielerlei Einflüsse,



auf die wir hier nicht näher eingehen können, da es den Rahmen unseres Artikels sprengen würde, kommen bei Hochwasser immer mehr Wassermassen nach Kössen. Die letzte Entscheidung, die Fieberbrunner Ache noch mehr zu verbauen, verstärkt diese Probleme zusätzlich. Und bekanntlich „beißen den Letzten die Hunde“. Nach menschlichem Ermessen gibt es für Kössen nur dann einen sicheren Hochwasserschutz, wenn man nur so viel Wasser in das Talbecken von Kössen einströmen lässt, wie schadlos durch Kössen und das „Entenloch“ abfließen kann.

Der „Hager“ als Rückhaltetraum für die Spitzen des Hochwassers ist die Lösung!

Die natürlichen Voraussetzungen sind dazu sehr gut. Der „Hager“ hat auf Kössener Gemeindegebiet ca. 120 ha ebene Fläche. Der Gefällsunterschied zwischen oberhalb der Pumpstation für die Beschneidung des Unterberges und der Hagerbrücke ist 20 Meter. Das heißt, wenn man ein Rückhaltebauwerk mit regelbarem Durchfluss oberhalb besagter Pumpstation errichten würde, ergäbe das ein Rückhaltevolumen von ca. 10 Mio. m³ Wasser. Vor der Staffenbrücke schossen beim letzten Hochwasser über 800 m³ pro Sekunde durch. Würde man 100 m³ pro Sekunde zurückhalten, wäre jede Hochwassergefahr nach menschlichem Ermessen für Kössen gebannt. Die Menge von 100 m³ pro Sekunde könnte man für rund 30 Stunden im Hager „parken“. Wenn es so etwas wie menschliches Ermessen gibt, wäre Kössen und damit die Menschen hochwassersicher!

Jedenfalls beim Hochwasser am 2. Juni hätte man nur einen Teil des „Hagers“ als Rückhalteraum gebraucht!

Klugerweise bestünde in diesem Zusammenhang auch eine sehr gute Möglichkeit einer Stromerzeugung mittels Fließwasserkraftwerk. Das heißt, dass man geringe Gefällsstufen (ca. 3 bis 4 Meter) durch neue Techniken (Wasserwalzen bzw. Wasserschnecken) wirtschaftlich nutzt. Hier könnte auch langfristig (über viele Generationen) Wohl und Nutzen entstehen. Zusätzlich wäre es möglich, eine Art zweiten „Schmugglersteig“ entlang der Ache über das Rückhaltebauwerk und auf der anderen Seite retour anzudenken.

Bei der Bewältigung der Schäden am 2. Juni hat ganz Kössen großartig zusammengeholfen, eine schöne, umfassende Dorf-solidarität wurde sichtbar und spürbar gelebt.

Wenn dieser neue Weg des Hochwasserschutzes für die Menschen in Kössen Realität werden soll, bedarf es wieder der Mithilfe des ganzen Dorfes.

Auf dem Weg bis zur Verwirklichung gibt es große Herausforderungen, im



Mögliche Stelle für ein Rückhaltebauwerk oberhalb der Pumpstation Unterberg

wahrsten Sinne des Wortes sind „große Steine“ zu bewältigen. Gemeinsam können wir es schaffen! Hier das Ersuchen und die Bitte an die Grundeigentümer, die Bauern im Hager, dieser Sache wohlwollend gegenüberzustehen.

Selbstverständlich sind bei einem allfälligen Rückstau alle Schäden, Aufräumarbeiten, allenfalls Rekultivierungen und Folgeschäden verlässlich und sicher zu 100 Prozent zu entschädigen; dies wäre ja nur ein äußerst geringer Betrag, gemessen an den Schäden in Kössen und den damit verbundenen Belastungen. Es gibt auch noch eine Vielzahl anderer Betroffener, die man gar nicht alle aufzählen kann: über Natur-

schutz, Forstrecht, Fischerei, Jagd, Straßenbauverwaltung, Servitutsberechtigte, TIWAG, Telekom, Hüttenbesitzer und viele andere mehr reicht die Liste.

Alle sind eingeladen und gebeten – im wahrsten Sinne des Wortes – im „gemeinsamen Boot“ Platz zu nehmen und vereint zum Nutzen und Wohle über Jahrhunderte für Kössen und seine Menschen dieses Projekt zu verwirklichen.

Die ersten Gespräche mit den zuständigen Stellen wurden bereits geführt. Die Gemeinde hat ein namhaftes Büro für Ressourcen und Grundlagenerhebung (Wasser-Tirol) beauftragt, die Eckpunkte und Rohdaten zu erfassen. Auf dieser

Basis werden die weiteren Schritte und Entscheidungen getätigt, auf denen dann das Projekt aufgebaut werden kann. Selbstverständlich ist die Trägerschaft bei der Gemeinde und alle bisherigen Schritte wurden in Abstimmung und zur Unterstützung der Gemeindeführung durchgeführt. Der Weg zum Landwirtschaftsministerium in Wien ist lang, dort fällt nämlich letztlich die Entscheidung über diese Idee. Es ist wohl sehr dienlich, wenn man seine guten Beziehungen zu allen Stellen des Landes und Bundes einbringt, damit unser aller gemeinsames Ziel, **ein nach menschlichem Ermessen sicherer Hochwasserschutz für Kössen und seine Menschen**, verwirklicht werden kann.

Jetzt ist unser Anliegen noch „heiß“, es muss im wahrsten Sinne des Wortes jeden Tag daran gearbeitet werden.

Das Ziel ist klar, der Weg steinig; wenn jeder auf seinem Platz dazu beiträgt, wird eine Idee Wirklichkeit werden.

Lasst es uns gemeinsam tun! – Danke!

Das Initiatorenteam:
Sepp Hechenbichler
Josef Obinger

Bitte unterstützen Sie unsere Unterschriften-Aktion und geben Sie den unterschriebenen Abschnitt ab bei:

Josef Obinger, Kössen, Kohlbachweg 21 oder Kaiserwinkl aktuell, Kössen, Mooslenz 39

Bitte abtrennen!

Wir bitten dich um deine Unterschrift für einen raschen Ausbau der Hochwasserschutzanlagen für Kössen und Schaffung von Retentionsflächen oberhalb von Kössen (z. B. Nutzung des Gebietes „Hager“ als Anstauraum).

Datum	Name	Adresse	Unterschrift



GEMEINDE SCHWENDT

6385 Schwendt, Dorf 2 · Telefon 05375 6715 · Fax 05375 6715-4 · www.riskommunal.net/schwendt

Wertstoffannahme

Es wird mitgeteilt, dass wegen des Feiertages am 15. August 2013 (Mariä Himmelfahrt) der Bauhof für die Wertstoffannahme am **MITTWOCH, den 14. August 2013 von 17.00 bis 19.00 geöffnet ist.**

Hauholter Seb
Der Bürgermeister: Hauholter Sebastian



GEMEINDE RETTENSCHÖSS

6347 Rettenschöss, Rettenschöss 66 · Telefon + Fax 05373 61812 · www.rettenschoess.at

Müllkalender August

Donnerstag, 08.08.	Müllabfuhr
Freitag, 09.08.	Wertstoffsammlung
Donnerstag, 22.08.	Müllabfuhr
Freitag, 23.08.	Wertstoffsammlung

Umzug in Container

Rettenschöss bekommt ein neues Gemeindeamt. Das Amt der Gemeinde Rettenschöss befindet sich während des Um- und Zubaus im Container zwischen der Kapelle und der Schule. Selbstverständlich bleiben die Öffnungszeiten wie gehabt. Für einen reibungslosen Ablauf der Gemeinde ist gesorgt.

Neue Postleitzahl für Rettenschöss

Vorab wollen wir bereits jetzt alle Bürgerinnen und Bürger über die neue Postleitzahl für Rettenschöss informieren.

Die neue Postleitzahl 6347 ist ab 1. Dezember 2013 gültig.

Nähere Informationen folgen.

Aus der Chronik: Gamsfleck

Westlich von Seetal, wo sich der Miesberg-Weg entzweit, stand in dem Zwickel das Gütl Gamsfleck.

Die erste Nennung erfährt man im Urbar der Kirche Walchsee vom 30. November 1599. Das Gut gab neben der Stift auch Anfall. 1779 besitzte Barbara Greidererin, Johann Paumgartners Ehwürthin die Herrngnad und Baumannsgerechtigkeit des Gütl in dem Gamsfleck. Die Behausung mit einer Stube, 4 Kammern, einer Küche, Rem, Thennwerk und Stallung hatte ein Ausmaß von 33 Klaftern, entspricht 119 m².

Die land- und forstwirtschaftlichen Flächen umfassten einen Obstanger, das Hausfeld, die Buchwaldung in dem Lochfeld, einen Fichtenwald am Heuberg und auf der Durchholzner Ötz und in den übrigen Weiden zwei Rindergräser.

Im Bevölkerungsstand von 1850 fehlt der Gamsfleck, und im Zaunvertrag von 1881 der „Weideney der Miesberger“ wurde dieser Name noch genannt.

(Aus verschiedenen Quellen)

Alexander Buchauer
Rettenschöss

Goldene Hochzeit

Das Ehepaar Josef und Maria Ritzer feierte am 04.05.2013 seine Goldene Hochzeit. Zu diesem besonderen Anlass kam Bezirkshauptmann Dr. Bidner

und gratulierte dem Ehepaar mit Bürgermeister Helmut Oppacher recht herzlich. Sie wünschten ihnen noch viele fröhliche, gesunde und glückliche Jahre.



Gästeehrung



Familie Ulrich und Iris Ohle kommt bereits seit 20 Jahren nach Rettenschöss zur Familie Andreas und Frieda Grünbacher.

Familie Grünbacher und Vizebürgermeister Georg Kitzbichler bedanken sich für die Treue bei ihren Gästen.

Hauptschule Kössen

Südtirol

Am Donnerstag, den 16.5.2013 waren die dritten Klassen auf Schloss Tirol in Südtirol. Am Anfang wurden wir in zwei Gruppen aufgeteilt. Als Erstes bestimmten wir ein steinernes Portal, auf dem befanden sich zwei Löwen und das Wappen zweier Herrscherfamilien.

Unsere Führerin erzählte uns, dass das Schloss Tirol 1150 erbaut wurde. In der zweiten Hälfte des 13. Jahrhunderts konnte Graf Meinrad II. mit viel Geschick das „Land im Gebirge“, die Grafschaft Tirol, zur Blüte führen. Margarete Maultasch hatte keine Nachkommen und schenkte Generationen später Tirol den Habsburgern. Im Rittersaal gab es wieder ein interessantes Portal zu sehen. In der Hofkapelle gab es schöne Wandmalereien zu bestaunen. In den folgenden Räumen besichtigten wir Ausstellungsstücke aus der Zeit der Bauernaufstände und aus der Zeit der Kriege gegen Napoleon.

Nach einer interessanten und informationsreichen Führung fuhren wir wieder in die Jugendherberge in Meran.

Josef, Matthias, Manuel (3B)

Wir fuhren mit einem Doppeldeckerbus zum Ötzi-Museum in Bozen. Dort mussten wir wegen des starken Andrangs eine Weile vor dem Museum warten. Wir bekamen ein Pickerl auf unsere T-Shirts geklebt und teilten uns in Gruppen auf. Jede Gruppe bekam einen Führer zugeteilt. Unsere Gruppe ging zuerst in einen kleinen Raum, wo wir über die sensationelle Entdeckung des Ötzi Informationen bekamen. Anschließend spielten wir ein Spiel, das von den Gegenständen, die Ötzi mit sich führte, handelte. Wir bekamen Puzzleteile und mussten herausfinden, zu welchen

Gegenständen sie gehörten, darauf gab es dann dazu weitere Informationen. Zum Schluss durften wir die Ötzi-Mumie sehen, die jetzt 15 Kilogramm wiegt und von Wissenschaftlern genau beobachtet wird. Das war schon etwas ganz Besonderes, eine so alte Mumie im Original zu sehen. Danach ging es mit dem Bus in die Jugendherberge in Meran.

Theresa, Verena, Jasmin, Johanna (3B)

Am letzten Tag unserer Südtirolreise fuhren wir zum Bergbaumuseum in Ridnaun. Im Museum wurden wir zuerst in zwei Gruppen eingeteilt, danach wurde uns ein sehr interessanter Kurzfilm gezeigt. Anschließend ging es weiter zu einem Modell, bei dem veranschaulicht wurde, wie früher die schweren Waggons mit dem abgebauten Erz ins Tal transportiert wurden. Ebenso wurde uns der Schaustollen gezeigt, wo uns bewusst wurde, unter welchen schweren Arbeitsbedingungen früher das Erz abgebaut wurde, auch wie sich die Methoden weiterentwickelt haben. In einen äußerst engen Stollen durften wir sogar durchkriechen, keiner blieb stecken! Zum Schluss konnten wir uns einen originalen Bohrer anhören und ein laufendes Wasserrad mit funktionierender Filterungsanlage für die Erze ansehen. Alles in allem war dies ein gelungener Ausflug in die Vergangenheit des Erzabbaus von Ridnaun!

Christopher, Martin (3B)

Auf dem Weg nach Meran machten wir den ersten Zwischenstopp in Brixen. Das sollte der einzig schöne, sonnige Tag unserer Südtirolfahrt sein! Wir sahen ein Kamerateam, das einen Film über den wunderschönen Dom drehte. Wir durften uns frei in und um den eindrucksvollen



Dom bewegen. Er wurde 1753 von Theodor Benedetti vollendet und hat auch schon zwei Brände hinter sich. Die Orgel besitzt sagenhafte 3335 Pfeifen. Anschließend fuhren wir weiter nach Meran in die Jugendherberge, wo wir unsere Zimmer bezogen.

Alexander, Jonas, Christian (3B)

Am Donnerstag, den 16. Mai, besuchten wir im Rahmen unserer Südtiroler Exkursion das Touriseum im Schloss Trauttmansdorf in Meran. Das Touriseum ist das erste Museum für Tourismus in den Alpen und zeigt die Entwicklung des Reiseverkehrs von den Anfängen bis heute.

Zuerst wurde uns im „Sissisaal“ das Museum auf einer Leinwand vorgestellt und einige Museumsstücke genauer erklärt. Anschließend war eine Rallye durch das Touriseum für uns organisiert, wir bekamen Zettel mit Hinweisen

auf eine berühmte Person der Vergangenheit oder Gegenwart, die zu erraten war. Jeder Zettel hatte eine bestimmte Farbe, die mit entsprechenden Punkten auf den Vitrinen übereinstimmten. Nachdem die Rallye fertig war, trafen wir uns wieder in einem großen, hellen Raum, der mit Kissen ausgelegt war. Nun erklärten die jeweiligen Gruppen den Mitschülern die gefundenen Hinweise und die dazugehörige gesuchte Person, z. B. Heidi Klum, J. W. Goethe, Michael Jackson, ... Zum Schluss bekamen wir noch einen Steckbrief der gesuchten Berühmtheit. Als Belohnung durften wir an einem Riesenflipper die Kugeln durch eine Landschaft, die vom Fremdenverkehr geprägt ist, schießen. Wir haben das Touriseum sehr interessant gefunden, es hat auch Spaß gemacht, Mister X zu suchen und zu beschreiben.

Maria, Jessica, Hannah (3B)

Tiroler Märchenfestival

Der Kössner Schüler Johannes Gasser nahm heuer im Frühjahr am 10. Tiroler Märchenfestival teil. Aufgabe war, ein neues Märchen mit

max. 500 Wörtern zu „erfinden“. Johannes Gasser erreichte mit seinem Märchen den hervorragenden 4. Rang.



Schwimmeisterschaft 2013



Aufgrund des vorgezogenen Schulendes für die Hauptschule Kössen (Umbaumaßnahmen) wurde die Schwimmeisterschaft bereits am 19. Juni ausgetragen. Herrliches Wetter und eine mit ca. 250 Schülern große Teilnehmerzahl prägen diesen Schwimmtag. Schüler und Schülerinnen der Volksschulen Kössen und Schwendt, der Hauptschule und der Polytechnischen Schule kürten ihre Meister. Volksschulmeister über eine Bahnlänge wurde **Gruber Hannes** aus der 4. Klasse der VS Kössen mit der hervorragenden Zeit von 0:25,53. Volksschulmeisterin wurde **Gebert Emily** aus der 4. Klasse der VS Schwendt mit der Zeit von 0:25,87. Beim Kampf um den Titel des Hauptschulmeisters / der Hauptschulmeisterin wiederholte sich das Ergebnis des letzten Jahres. Hauptschulmeister über 2 Bahnängen wurde heuer erneut **Hauser Marco** aus der 4B mit der ausgezeichneten Zeit von 0:46,72. Den Titel Hauptschulmeisterin erkämpfte sich wiederum **Gruber Sandra** aus der 4A (0:54,28).

Benefiz-Schwimmen für die Hochwasserhilfe



Wasser ist ein lebensspendendes Elixier. Wasser kann aber auch zerstören. So geschehen am 2. Juni 2013 in Kössen. Starke Niederschläge machten aus der Großsache einen reißenden Fluss, der teilweise über die Dämme trat, der Rückstau vom Entloch tat seines noch dazu – in Kössen hieß es „Land unter“. Etwa 350 Haushalte waren betroffen, viele davon Familien mit schulpflichtigen Kindern. Um deren Sorgen und Nöte ein wenig zu lindern, schwammen MitschülerInnen der Hauptschule und des PTS 4 bis 5 Längen, Sponsoren zahlten für jede Länge 5 Euro. So wurde auf diese Weise die beeindruckende Summe von **2000 Euro** „erschwommen“. Stolz zeigte Direktor Christoph Hundegger bei der Siegerehrung in der Sporthalle Kaiserwinkl den Scheck vor. Danke allen Sponsoren und ihren fleißigen Schwimmern!

Die Ergebnisliste der HS-Schwimmeisterschaft 2013 ist auf der Homepage der Hauptschule unter www.hs-koessen.tsn.at zu finden.

Exkursionen

Jede Klasse der HS Kössen erhält die Möglichkeit, mehrere Exkursionen durchzuführen. Die zweiten Klassen besuchten im Herbst das Salzbergwerk Hallein mit dem dazugehörigen Kelten-dorf. Mitte Mai besichtigten sie bei schönstem Wetter die Hofburg in Innsbruck und nahmen an der mu-

seumspädagogischen Führung des Alpenvereinsmuseums teil. Am Nachmittag wurde eine Fahrt mit der Hungerburgbahn unternommen. Die SchülerInnen erhielten auch Informationen über die iranische Architektin der Bahn und der Bergisel-Schanze, Zaha Hadid, sowie über die Geschichte der Hungerburg und der Seegrubenbahn.



Auto Aicher



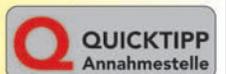
Verkauf · Reparatur · Service
 6345 Kössen · Hütte 13
 Tel. 05375/6249 · Handy 0699/11659266
www.auto-aicher.at

bp Tankstelle

Stefan Aicher
 6345 Kössen · Hütte 15
 Tel. 05375/6394 · Fax 29406
 Öffnungszeiten: 6.00 – 22.00 Uhr
 So- u. Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Unser Geschenkipp: **Tankgutscheine**

ADMIRAL SPORTWETTEN



Sommersportwoche 2013

SchülerInnen und LehrerInnen der zweiten Klassen verbrachten eine Woche voller Aktivitäten im Ferien- und Seminarhaus St. Urban am Ossiachersee. Das durchwachsene Wetter erwies sich als ideal für die von den SchülerInnen gewählten Sportarten: Kajak, Beach-Volleyball, Tennis und Reiten. Nur der Montagnachmittag musste mit Schlechtwetterprogramm gefüllt werden: Shopping und Wanderungen zu einer Aussichtswarte und zur

Seepromenade.

Die zu Hause gelassenen digitalen Medien wurden durch sich miteinander unterhalten und Sport (Ballturniere, Umrundung des Ossiachersees, Schwimmen ...) ersetzt und tatsächlich auch kaum vermisst.

**Kreativprojekt**

Im zweiten Semester erstellten die TeilnehmerInnen des Kreativprojektes der HS-Kössen das Bühnenbild zum Musical „Tap-taptütü“, basierend auf der Geschichte „Der Rattenfänger von Hameln“. Das Musical wurde im Rahmen der Musikschule St. Johann i.T. von Angelika Fahringer inszeniert und kam am 25.06.2013 zur Erstaufführung. Im Herbst erfolgt eine Wiederaufnahme. Auf ca. 14 m² Kartonfläche wurde der Rattenfänger mit

seinen zahlreichen Ratten gebannt. Die SchülerInnen erwiesen großes Geschick in Acryl- und Schablonendrucktechnik. Sie verbrachten etliche Nachmittage freiwillig mit dem Weitergestalten.

Dank der Unterstützung vieler örtlicher Institutionen und der Hilfe von Andreas Schermer, der uns mit Rat und Tat sowie gratis Materialien zu einer passablen Aufhänge-Möglichkeit verholfen hatte, konnte das Bühnenbild schließlich seine Vollendung finden.



Tasche 8 €

Erlös für die vom Hochwasser Betroffenen



erhältlich bei

Gabilita Design und Genuss
Dorf 40, Kössen

Danke an Alle.

Ihr Werbepartner im Kaiserwinkl
beyerwerbung+druck OG

Werbekonzepktion • Druckagentur

Kössen • Mooslenz 39 • Tel. 05375 5311 • info@beyer-werbung.at

Den Reinerlös aus unserer Juli-Zeitung haben wir an die Hochwasserhilfe Kössen gespendet, ebenso haben wir den Großteil aller die Hochwasserkatastrophe betreffenden Anzeigen und Artikel im Juli und August kostenfrei geschaltet. Wir hoffen, dass wir damit ein wenig helfen konnten.

Abschlussfest der 4. Klassen

Mit einer kleinen, aber herzlichen Feier verabschiedeten sich die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen. Die 3 Moderatorinnen, Boban Caroline, Schwaighofer Annalena und Kogler Katharina, führten durch das Programm. Gezeigt wurde eine Powerpoint Präsentation über Highlights von 4 Jahren Hauptschul-

zeit, umrahmt von Musikstücken – vorgetragen von Daxer Alina und Groos Hannah (Saxophon) sowie Dagn Sonja und Gruber Sandra (Gitarre). Höhepunkt der Verabschiedung war natürlich die Ausgabe der Abschlusszeugnisse durch die Klassenvorständinnen der 4A und der 4B, Hirzinger Hildegard und Standl Rita, und dem Klassenvorstand der 4C, Hofer Daniel.

Anschließend erfolgte noch die Auszeichnung der Schülerinnen und Schüler mit gutem und ausgezeichnetem Erfolg. Bürgermeister Stefan Mühlberger und Direktor Christoph Hundegger ließen es sich nicht nehmen, kleine Geschenke den strahlenden Mädchen und Burschen zu überreichen und ihnen auf ihrem weiteren Lebensweg alles Gute zu wünschen.

Ausgezeichneter Erfolg:

Koch Vanessa, Standl Sebastian, Dagn Sonja, Ongaro Fabio, Gruber Sandra, Willfert Tobias, Mühlberger Lisa, Daxer Alina, Hallbrucker Lukas.

Guter Erfolg:

Müller Victoria, Prügler Kathrin, Schwaighofer Annalena, Skof Julia, Mairhofer Maximilian.

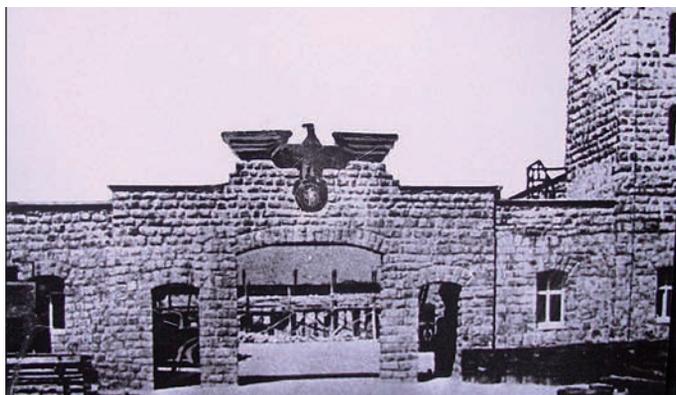


Ausgezeichneter Erfolg



Guter Erfolg

Exkursion der 4. Klassen ins Konzentrationslager Mauthausen



Jedes Jahr stellt sich den Geschichtslehrern der Hauptschule Kössen die Frage: „Sollen wir mit den Schülern der 4. Klassen ins KZ Mauthausen fahren?“ Denn dieses Unternehmen ist keine Vergnügungsfahrt! Es steht eine zweieinhalbstündige, nicht ganz billige Busfahrt, eine bedrückende, aber eindrucksvolle Führung durchs KZ sowie eine anstrengende Begehung der so genannten „Todestreppe“ vor ihnen. Und jedes Jahr hoffen wir, dass dieses Erlebnis bei den meisten Schülern einen bleibenden Eindruck

und kein „angenehmes Gruseln“ hinterlassen hat. Dass sie nicht „vergessen“, wozu der Mensch fähig war und ist. Und um diesem „Vergessen“ entgegenzuwirken und das Fach „Geschichte“ nicht nur abstrakt zu erfahren, werden wir auch wieder nächstes Jahr diese Gedenkstätte besuchen.

KZ Mauthausen

Bei dieser Exkursion in das KZ Mauthausen wurde uns das Leben der Juden in der Nazizeit nähergebracht. Wir gingen mit unseren Lehrern den Tagesablauf eines Häftlings durch.

Bei der Ankunft mussten sich die Juden stundenlang an der Klagemauer aufstellen und wurden oft hier schon gedemütigt. Danach kamen sie in die Wäscherei, wo sie ihre gestreiften Häftlingsanzüge bekamen. Arbeitsfähige wurden zu harter Arbeit gezwungen, andere schickten sie gleich in die Gaskammer. Die Lebenserwartung eines Inhaftierten betrug zwischen 6 bis 9 Monaten. Durch Demütigung, wenig Nahrung, harte Arbeit und wenig Schlaf wurde diese noch

verkürzt. Etwa 90.000 Menschen wurden in diesem KZ auf jede denkbare, grausame Art umgebracht. Auch nach der Befreiung der Überlebenden durch die US-Armee am 8. Mai 1945 starben noch viele an Krankheiten oder an den Folgen dieser Entbehrungen.

Zu unserem Glück ist diese Zeit vorbei, doch die Angst, dass so etwas wieder vorkommen könnte, ist, so glauben wir, bei jedem vorhanden.

(Annalena, Lisa, Sandra)

Danke!

Einfach sagenhaft und in Worten kaum zu beschreiben, diese Organisation, Hilfe und Sachspenden. Alle Helfer und Spender aufzulisten würde Seiten füllen.

Unsere Ersthelfern möchten wir von ganzem Herzen danken: der Familie Gruber für die liebevolle Aufnahme in ihrem Hotel Alpina; unseren Familien, Freunden und Patenkindern; vorort für die Hilfe der Feuerwehr, des Roten Kreuzes, bei allen Gastwirten und der großartigen Organisation seitens der Gemeinde; den Firmen und Betrieben für ihre Sachspenden und ihr Entgegenkommen; den vielen Helfern aus Nah und Fern.

Ein herzliches Danke!

Familie Georg Praschberger sen. und jun.
Kössen, Erlengrund 7

Leserbriefe

... geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen ohne Verantwortung der Redaktion.

Der HERR ist des Armen Schutz, ein Schutz in Zeiten der Not. (Ps 9,10)

GOTT hat es zugelassen und ER hilft auch wieder heraus. Wahrscheinlich hat noch kein Dorf nach so einem großen Schaden eine so große Hilfe bekommen, wie es Kössen erleben darf. Noch 1978 riss es einem Tiroler Wirt vor dem Haus die Brücke weg, sodass zum Schaden am Haus noch die ganze Sommersaison ausfiel. Er sollte den Schaden der Gemeinde melden, doch er bekam keinen einzigen Schilling.

Wenn jetzt viele Euros verteilt werden, so bedenke jeder, dass jeder Euro ein Geschenk ist und es teilweise von Menschen kommt, die ihr ganzes Ersparnis eingesetzt haben um zu helfen. Auch nur ein Ansatz von Neid ist daher ganz und gar unpassend.

Freilich kann jemand, dessen Kreditrahmen ausgeschöpft ist und der vielleicht noch dazu gar nicht so viel verdient, wenig anfangen mit einem Zuschuss von 50 %. GOTT sei Dank gibt es aber noch viele Spenden, die jedoch, verteilt auf alle, wiederum das notwendige Helfen der Ärmsten sehr schwierig bis unmöglich macht. Gewiss wird GOTT allen, die Gutes getan haben, den großen und den kleinen Gebern, es reichlich vergelten und so hoffen wir,

dass die, die mehr haben, gerne auf einen Teil ihres Spendenanteils verzichten und sich so mitfreuen, wenn sie denen, die wenig haben, damit doppelt unter die Arme greifen. So könnte sich die so großartige Stimmung des Zusammenhelfens vom Anfang, die sich schnell über das ganze Land ausgebreitet hat, fortsetzen und ansteckend bleiben zum großen Gewinn für das ganze Dorf und auch zur Freude für alle, die zu uns kommen, wenn sie merken, Kössen ist ein Ort, wo sich Menschen näher kommen.

Danken wollen wir noch unserem Bürgermeister, der nun schnell bereit war, die Idee seines Amtsvorgängers Sepp Hechenbichler aufzugreifen, um Kössen bestmöglich zu schützen, und der Leni Planer und allen, die sich schier bis zur Belastungsgrenze einsetzen, um der Lage Herr zu werden – möge es ihnen niemand zusätzlich schwer machen.

So hoffen wir, dass die Spendenbereitschaft für die Armen anhält und auch die Gefahrenzone bei uns am Habersauerbach sobald wie möglich behoben wird.

Viel Segen von JESUS CHRISTUS in allen guten Absichten wünschen

G+A



HOTEL SCHICK

Schick erleben.

Sind SIE unser **SPA-Rezeptionist/In**
mit Ayurveda & Yoga Affinität?

zur Ergänzung unseres Teams suchen wir auch
ein/e Mitarbeiter/In für **Rezeption & Marketing.**

Eintritt ab August/ September 2013

Mehr Informationen erhalten Sie bei Frau Stöckl Bernadette, Hotel Schick-Walchsee
Tel.: 05374/5331 · e-Mail: bernadette@hotelschick.com

Benefizflohmarkt in Schwendt

Der Benefizflohmarkt in Schwendt wurde Dank der Initiatoren Helga Haunholter und Gerlinde Foidl ein großer Erfolg. Wir konnten mit Hilfe unserer fleißigen Helfer € 5.174,80 einnehmen. Das Geld wird den Bedürftigsten persönlich übergeben.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die uns so tatkräftig mit Kuchen, Aufbauarbeiten, Hüpfburg und Verkauf geholfen haben. Auch ein Dankeschön an Pepi Hörfarer vom Altenwohn-



heim Kössen-Schwendt für seine Unterstützung.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Warendspender!

Helga und Gerlinde

Herzlichen Dank!



Da sitze ich mit meiner Katz, ich liebe sie, sie ist ein Schatz.
Sie findet mich nicht mehr, denn das Haus ist nass und leer.
Das Hochwasser hat uns vertrieben, nur die Katze ist geblieben.

Wo kann denn nur das Frauchen sein?

Warum lässt man mich denn so allein?

Was verstehen denn die Menschen schon
von meiner Katzendepression?

Was heißt denn das, Depression? – Schau'n wir nach im Lexikon:
„Traurig sein, nicht fröhlich lachen, sich einfach viele Sorgen machen!“
Wie geht es weiter, wo gehör' ich hin, hat das Leben denn noch Sinn?
GLÜCKLICH IST, WER VERGISST, WAS NICHT MEHR ZU ÄNDERN IST.

Bei allen Spendern, Helfern und speziell bei allen Damen vom Sozialsprengel Kössen, die mir so lieb beigestanden und mir so viel geholfen haben, möchte ich mich vom Altenwohnheim aus mit nachstehenden Zeilen bedanken:

So schnell kann sich das Leben ändern,
ich bedanke mich bei allen Spendern.
Hab ich auch kein Zuhause mehr, denn daheim ist alles nass und leer,
ich glaub, ich mach mir keine Sorgen,
denn in Kössen fühl ich mich geborgen.
Irgendein Nesterl find ich dann, wo ich zufrieden leben kann.

Theresia Loferer, Kössen

TOURISMUSVERBAND KAISERWINKL

Mit Berichten und Fotos von Brigitte Eberharter



Kaiserwinkl Lichterzauber – den ganzen Sommer über

Es war ein gelungenes Spiel aus Licht, Wasser, Feuer und Pyrotechnik und dazu Musik vom Allerfeinsten – der 1. Kaiserwinkl Lichterzauber ging am 17. Juli über die Bühne und man kann durchaus sagen, dass es ein mehr als gelungener Versuch war. Robert Shumy bot Blues vom Feinsten, etwa 1000 Besucher lauschten, tanzten, sangen und genossen den lauen Sommerabend am See.



Robert Shumy begeisterte die Besucher mit seinen „alten Haden“.

Der TVB Kaiserwinkl geht mit dieser Veranstaltung einen neuen Weg. Acht Mal den Sommer über – jeden Mittwoch, Ausweichtermine sind der Donnerstag – findet dieses chillige Fest, mit

Musik abseits des Traditionellen, statt. Die Musiker werden von Christoph Steinbach, dem Boogiekünstler aus Kitzbühel, organisiert und zweimal will er auch selbst auftreten. Beginn ist

jeweils um 19 Uhr beim See la vie an der Seepromenade, Zubringerbusse fahren aus Kössen, Schwendt und Rettenschöss. Bis 4. September, jeden Mittwoch am Walchsee. ■



Die Liegewiese bietet Platz zum Liegen, Tanzen und Fröhlichsein.

Benefizkonzert mit Semino Rossi

Am 7. Juli fand in Kössen ein großes Benefizkonzert zugunsten der Hochwasseropfer statt. Spontan hatte sich Semino Rossi dazu bereit erklärt zu helfen und viele andere Musiker schlossen sich dem an. 1400 Besucher sind nach Kössen gekommen, um ihren Star Semino Rossi zu hören. Den Kontakt dazu haben Elke und Herbert Moors hergestellt und ein großes Team unter der Leitung von Gerhard Pfurtscheller und Michael Schwentner hat geholfen, das Konzert auf die Beine zu stellen. Ein besonderer Dank ergeht an die Gemeinde St. Johann in Tirol, welche die mobile Bühne kostenlos zur Verfügung ge-

stellt hat. „Über eine Stunde lang begeisterte Semino Rossi sein Publikum und man merkte, dass es ihm ein persönliches Anliegen war, den Betroffenen zu helfen“, sagt TVB-Obmann Gerd Erharter. Neben Semino Rossi sangen auch noch Die Dorfer, die Meissnitzerband, Corinna Zollner, Die Klobnstoana, Rosi und Leo, Original Almrauschklang und Monika Wagner. Moderiert wurde die Veranstaltung von Hansi Kiesler. Dass es ein sehr emotionaler und harmonischer Nachmittag war, darüber sind sich alle Beteiligten einig und weitere 40.000,- Euro kamen in den Spendentopf für die Hochwassergeschädigten. ■



Hansi Kiesler und Semino Rossi.



Die Organisatoren des Benefizkonzerts nach der Veranstaltung.

Ö3 Sommerfrische im Waldschwimmbad

600 Begeisterte kamen ins Waldschwimmbad in Kössen, als der Radiosender Ö3 auf seiner Sommerfrische-Tour dort Halt machte. Neben tollen Reportagen aus der Region konnten vor

allem die jungen Besucher begeistert werden. So nahmen an der Luftmatratzenrallye und am Schwimmwesten-Wettschwimmen teil.

(Foto: Maria Fischbacher-Jaehner)



Hängebrücke wird restauriert



Massive Beschädigungen verursachte das Hochwasser bei der Hängebrücke über die Ache nahe dem Klobenstein. Derzeit sind die Gutachter damit beschäftigt, das Schadensmaß aufzunehmen.

Statiker müssen die Ankerpunkte überprüfen und erst dann kann mit der eigentlichen Sanierung begonnen werden.

Begehrbar wird die Brücke wohl frühestens im Herbst sein.

Unwetter verursachte massives Nächtigungsminus

Für die Vermieter im Kaiserwinkl sah der Juni trist aus. Ein Minus von 25 Prozent wurde in Kössen verzeichnet, was aber noch überraschender ist, ist die Tatsache, dass Walchsee ein Minus von 26 Prozent zu verzeichnen hat.

Offensichtlich wurde von den Urlaubern der gesamte Kaiserwinkl als Hochwassergebiet gesehen.

Am deutlichsten fiel der Rückgang bei den Bayern aus, er belief sich auf 40 Prozent. Die Ursache dafür ist in der Tatsache zu finden, dass die bayrischen

Gäste aufgrund der Nähe wesentlich flexibler auf die Witterung reagieren können.

Derzeit läuft eine PR-Geoffensive zusammen mit der Tirol Werbung und auch mit der Österreichwerbung.

Hauptsächlich in Deutschland und Österreich werden im Radio, Fernsehen und im Internet Kampagnen geschaltet.

In Deutschland gibt es Unterstützung von jenen Medienpartnern, mit denen der TVB Kaiserwinkl schon längere Zeit zusammen arbeitet.

Kaiserwinkl Challenge – ein Sportbewerb für die ganze Familie

Von Freitag, 29. August bis Sonntag, 1. September ist es wieder so weit! Die diesjährige Challenge Walchsee-Kaiserwinkl geht über die Bühne. Hat sich die Anzahl der Athleten von Jahr zu Jahr gesteigert, so setzt sich dieser Trend auch heuer wieder fort und man darf sich auf einen neuen Teilnehmerrekord freuen. Es werden mehr als 1600 Athleten aus 30 Nationen erwartet, darunter auch Weltklasseathleten wie Timo Bracht aus Deutschland, der sich im Kaiserwinkl immer besonders wohl fühlt.

Los geht es bereits am Freitag mit der Startnummernausgabe und mit dem Fun – Tri und Fit Company Triath-

lon. Am Samstag steht dann vor allem der Nachwuchs im Mittelpunkt und das ist für die Zuschauer mindestens so spannend wie die Bewerbe der Erwachsenen. In allen Altersklassen wetteifern die jungen Sportler ihren Vorbildern nach und wahrscheinlich wird man in den kommenden Jahren den einen oder anderen Star erleben, der sich in Walchsee seine ersten Lorbeeren erkämpft hat.

Höhepunkt der Challenge ist natürlich wieder der Sonntag, an dem die großen Stars an den Start gehen. Um 9 Uhr ist der erste Start und den ganzen Tag über sind die Sportler im Wasser, auf dem Rad

und beim Laufen rund um den Walchsee zu sehen.

„Die Challenge ist wirklich eine tolle Veranstaltung und es zeigt sich immer häufiger, dass die Sportler auch während des Jahres ihre Trainingseinheiten im

Kaiserwinkl absolvieren“, sagt TVB-Obmann Gerd Erharder. Ein Dankeschön geht auch an die Vermieter, die sich auf die Bedürfnisse der Sportler einstellen und diesen beste Rahmenbedingungen bieten.



Gottesdienstordnung Pfarre Kössen August 2013

Wir laden ein, mit uns zu beten und zu feiern.

Ewige Licht: f. Maria Ebersberger u. Eltern

Donnerstag, 1. August

Hl. Alfons Maria v. Liguori

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Zenzi Schwentner; f. Martin Filzer; f. Franz u. Maria Gründler

Freitag, 2. August

Hl. Eusebius;

Hl. Petrus Julianus Eymard

Herz-Jesu-Freitag: Krankenkommunion bitte melden

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. d. armen Seelen; f. Irmgard u. Hans Ortner; f. Adelheid Fahringer; anschl. Anbetung m. d. Bitte um geistl. Berufe u. f. d. Familien bis 19:50
19:00-19:30 Beichtgeleg.

Samstag, 3. August

Marien-Samstag

Priestersamstag – Gebets-

tag um geistliche Berufe

09:00 Hl. Messe in Klobenstein m. Ged.: z. Ehren d. Mutter Gottes als Dank u. Bitte

18:15-18:45 Beichtgeleg.

19:00 Vorabendmesse m. Ged.: f. Georg Hirzinger u. † Angeh.; f. Georg Kitzbichler u. † Angeh.: f. Elisabeth Bauhofer u. Enkel Anton Schuster

SONNTAG, 4. August

18. Sonntag im Jahreskreis

Portiunkula

10:00 Pfarrgottesdienst

11:00 Taufe

Montag, 5. August

Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. d. armen Seelen

Dienstag, 6. August

Verklärung des Herrn

07:00 Hl. Messe f. Katharina Linortner

Mittwoch, 7. August

Hl. Xystus II. Papst u. Gefährten; Hl. Kajetan

09:30 Hl. Messe im Altenwohnheim m. Ged.: f. Josef Nothegger (v. Fam. Anna Reitstätter); f. Josef Kaltschmid (v. Marlis Kahr); f. d. armen Seelen

Donnerstag, 8. August

Hl. Dominikus

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Oliver Kahr

Freitag, 9. August

Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein), Schutzpatronin Europas

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Katharina Achrainner; anschl. Anbetung m. d. Bitte um geistl. Berufe u. f. d. Familien bis 19:50
19:00-19:30 Beichtgeleg.

Samstag, 10. August

Hl. Laurentius, Diakon

09:00 Hl. Messe in Klobenstein m. Ged.: f. Peter Höflinger

18:15-18:45 Beichtgeleg.

19:00 Vorabendmesse m. Ged.: f. Martin u. Maria Nothegger; f. Alois Bamberger; f. Martin Fahringer

SONNTAG, 11. August

19. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Pfarrgottesdienst

Montag, 12. August

Hl. Johanna Franziska v. Ch.

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. d. armen Seelen

Dienstag, 13. August

Hl. Pontianus u. hl. Hippolyt

07:00 Hl. Messe m. Ged.: f. d. armen Seelen

Mittwoch, 14. August

Hl. Maximilian Maria Kolbe

Sel. Jakob Gapp

09:30 Hl. Messe im Altenwohnheim m. Ged.: f. d. armen Seelen

19:00 Vorabendmesse m. Ged.: f. Leopoldine Osanna; f. Fam. Bachlechner; f. Maria Straif

Donnerstag, 15. August

Mariä Aufnahme in den Himmel; Landesfeiertag

10:00 Festgottesdienst und Kräutersegnung

11:30 Bergmesse auf der Kohlalm/Schwendt

Freitag, 16. August

Hl. Stephan, König v. Ungarn

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. d. a. Seelen; anschl. Anbetung m. d. Bitte um geistl. Berufe u. f. d. Familien bis 19:50

Samstag, 17. August

Marien-Samstag

09:00 Hl. Messe in Klobenstein m. Ged.: f. Fam. Ortner, Sinner u. Burger

18:15-18:45 Beichtgeleg.

19:00 Vorabendmesse m. Ged.: f. Vater Jakob Dreier; f. Maria Mühlberger u. Angeh. (Zeisterer)

SONNTAG, 18. August

20. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Pfarrgottesdienst

Montag, 19. August

Hl. Johannes Eudes

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. d. armen Seelen

Dienstag, 20. August

Hl. Bernhard von Clairvaux

07:00 Hl. Messe m. Ged.: f. d. armen Seelen

Mittwoch, 21. August

Hl. Pius X., Papst

09:30 Hl. Messe im Altenwohnheim m. Ged.: f. Oswald Behr (v. Marlies Kahr)

Donnerstag, 22. August

Maria Königin

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Alois Reichenberger; f. Kathi Obinger

Freitag, 23. August

Hl. Rosa von Lima

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Rosa Held u. Schwestern - anschl. Anbetung m. d. Bitte um geistl. Berufe u. f. d. Familien bis 19:50

Samstag, 24. August

Hl. Bartholomäus, Apostel

09:00 Hl. Messe in Klobenstein m. Ged.: Peter Höflinger u. † Geschwister
18:15-18:45 Beichtgeleg.



19:00 Vorabendmesse

m. Ged.: f. Anna Hörfarer; f. Hermann Landegger; f. Sebastian Baumgartner; f. Elt. Thomas u. Elisabeth Obinger; f. Elt. Michael u. Frieda Kronbichler u. Geschwister

SONNTAG, 25. August

21. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Pfarrgottesdienst

Montag, 26. August

21. Woche im Jahreskreis

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. d. armen Seelen

Dienstag, 27. August

Hl. Monika

07:00 Hl. Messe m. Ged.: f. Monika Wild

Mittwoch, 28. August

Hl. Augustinus

09:30 Hl. Messe im Altenwohnheim m. Ged.: f. d. a. Seelen

Donnerstag, 29. August

Enthauptung Johannes des Täufers

19:00 Veitenhof-Kapelle:

Hl. Messe m. d. Jungschar m. Ged.: f. Georg u. Margareth Windbichler; *keine Hl. Messe in der Pfarrkirche!*

Freitag, 30. August

21. Woche im Jahreskreis

19:00 Hl. Messe m. Ged.: f. d. a. Seelen; anschl. Anbetung m. d. Bitte um geistl. Berufe u. f. d. Familien bis 19:50
19:00-19:30 Beichtgeleg.

Samstag, 31. August

Hl. Paulinus

09:00 Hl. Messe in Klobenstein m. Ged.: Anna u. Georg Einwaller u. Elt. u. Brüder Grones; f. Marlene Hetzenauer
18:15-18:45 Beichtgeleg.

19:00 Vorabendmesse m. Ged.: f. Maria Waldner; f. Johann Mühlberger; f. Josef Vikoler

SONNTAG, 1. September

22. Sonntag im Jahreskreis

10:00 Pfarrgottesdienst

BEGEGNUNG – August 2013

Nachrichten der Pfarre Hll. Petrus und Paulus, Kössen



Pilgerreise ins „Heilige Land“ vom 16. bis 26.08.2013

Bald ist es soweit und ich freue mich, dass ich die Gelegenheit habe, mit 32 Pilgerinnen und Pilgern aus verschiedenen Pfarren (18 aus Kössen) diese Reise – auf den Spuren Jesu – zu machen.

Bei dieser Pilgerreise zu den Heiligen Stätten gibt es die Übung – besonders

auch die Heimat –, die Angehörigen und die Pfarrengemeinden mitzunehmen und in dieser Verbundenheit die Eucharistie zu feiern; um dies sichtbar zu machen, teile ich euch den Ort und die Zeit der Eucharistiefiern mit (siehe unten). Ich bitte auch um euer Gebet – und wünsche allen eine gesegnete Zeit!

Karl Mitterer, Pfarrer
Karl Mitterer, Pfarrer

SA 17.08. 09:00 in der Vaterunser-Kirche (Ölberg)
SO 18.08. 10:00 mit den Orts-Christen in Bir-Zeit
MO 19.08. 11:00 in Jerusalem – Auferstehungskirche
DI 20.08. 09:00 in Bethlehem – Hirtenfelder
MI 21.08. Hl. Messe in der Wüste (Zeit/Ort noch offen)
DO 22.08. 07:00 in Bethlehem – St. Josefsgrotte
FR 23.08. 10:00 in Nazareth – Verkündigungsgrotte
SA 24.08. 08:00 am See Genesaret – Primatskapelle
SO 25.08. 08:00 Berg der Seligpreisungen
MO 26.08. 11:00 Emmaus

*Gottessegnen
zum Geburtstag!*



02.08. Lechthaler Katharina	83 Jahre
05.08. Kaltenegger Johann	90 Jahre
07.08. Schweinester Josef	84 Jahre
13.08. Fahringer Alois	89 Jahre
14.08. Caban Katharina	88 Jahre
15.08. Loferer Erwin	87 Jahre
15.08. Daxer Josef	84 Jahre
15.08. Daxauer Katharina	81 Jahre
18.08. Reizel Manfred	86 Jahre
19.08. Mairhofer Josef	86 Jahre
19.08. Hofer Kunigunde	81 Jahre
24.08. Gruber Katharina	90 Jahre
24.08. Kirchner Marianne	82 Jahre
27.08. Planer Franz	84 Jahre
30.08. Wohlfahrtstätter Sebastian	85 Jahre
30.08. Schrott Walter	83 Jahre
31.08. Brauner Frieda Margarete Irmgard	88 Jahre

Gebetsanliegen des Heiligen Vaters August 2013

1. Für Eltern und Lehrer: Sie mögen die Jugend zu einer verantwortungsvollen Lebensgestaltung führen.
2. Für die Kirche in Afrika: Ihre Verkündigung des Evangeliums fördere Frieden und Gerechtigkeit.

Nachtwallfahrt nach Georgenberg Freitag, 13. September 2013

Abfahrt: 18.00 Uhr Grenzlandhalle Kössen
Anmeldungen bitte so bald wie möglich
im Pfarrhof (Tel. 6244) oder bei
Vroni Braun Tel. 0664/44 11 214



Die Mutter war's
was brauch't's der Worte mehr

Kössen, im Juni 2013



Ein herzliches „Vergelt's Gott“

allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unsere liebe Mami, Oma und Uroma

Frau Marianne Hechl

geb. Raubinger
* 08.04.1921 † 13.06.2013

auf ihrem letzten Weg begleitet haben und für die liebevolle Anteilnahme.

Besonders danken wir:

Hausarzt Dr. Manfred Forst, der Regina und ihren Mitarbeiterinnen vom Sozialsprengel,
Herrn Pfarrer Karl Mitterer, Herrn Pfarrer Alois Mayr, dem Mesner und den Ministranten,
den Vorbeterinnen, der Barbara und der Burgi, dem Kirchenchor und den Bläsern, dem Trommer Peter
und der Tauerhilfe Treffer mit Franz für die feierliche Gestaltung der Trauerfeier.
Herzlichen Dank für die Blumen-, Kerzen- und weiteren Spenden.

Die Trauerfamilien



**Bergkameradschaft
Walchsee**



lädt ein zur

BERGMESSE AUF DER PYRAMIDENSPIITZE

AM SONNTAG DEN 18. 08. 2013

UM 10.30 UHR

Gestaltet von Pastoralassistent
Mag. Franz Reinhartsgruber

Musikalische Umrahmung durch die
BMK Walchsee

Für Unfälle wird nicht gehaftet!

Kameradschaftsbund Schwendt Einladung zur Kohlalmmesse

**am Donnerstag den 15. August 2013
Beginn: 11:30 Uhr**

Die Kameradschaft Schwendt ladet wieder Abordnungen der **Kameradschaften Kössen und Walchsee**, die **Bergwacht Kössen-Schwendt**, die **Bundesmusikkapelle Schwendt** mit Kapellmeister Johann Dagn jun. sowie **Bergfreunde und Wanderer** aus Nah und Fern aufs das herzlichste ein.

Wie in den letzten Jahren ist zu diesem Anlass der Schranken des Forstweges auf die Kohlalm offen.

Die Musikkapelle Schwendt umrahmt die Messfeier und spielt anschließend beim Berggasthof zu einem Frühschoppenkonzert auf.

Auf zahlreiche Beteiligung freut sich der TKB Schwendt sowie die Wirtsleute Hans und Leni Wiesinger, die für das leibliche Wohl wieder bestens sorgen werden.

Der Obmann der Kameradschaft Schwendt:
Klaus Horngacher



Öffentliche Bibliothek der Pfarre und Gemeinde Kössen

Leider blieb auch die Bibliothek nicht vom Hochwasser verschont: ca. 800 Bücher aus dem Verleih und dazu mindestens noch mal so viele aus dem Flohmarktbestand, dazu Spiele und DVDs sind untergegangen. Noch nicht bekannt ist uns die Anzahl der Medien, die in den betroffenen Häusern verloren gingen. Die Bücherregale wurden stark in Mitleidenschaft gezogen, Beistelltische, Kopiergerät, Staubsauger, Stehlampe, sämtliche Heizkörper und noch einiges mehr musste entsorgt werden. Doch mit vereinten Kräften der Bibliotheksmitarbeiterinnen und mit ganz viel Unterstützung von vielen Menschen, die spontan mit angepackt haben, konnten wir in kürzester Zeit die Bibliothek wieder öffnen. Nun hoffen wir, dass unser Vermieter bald die noch nötigen Renovierungsarbeiten vornimmt, damit die Räumlichkeiten wieder ansehnlich werden. Wir möchten uns für die große Hilfsbereitschaft und die vielen Buchspenden ganz herzlich bedanken. Und ganz besonders hat es uns gefreut, dass die Bibliothek gemäß dem Motto der jährlichen „Österreich liest“-Aktion schon wenige Tage nach der Hochwasserkatastrophe zum „Treffpunkt Bibliothek“ wurde: zum Gedanken austauschen, Anteil nehmen am Schicksal der Betroffenen und Mut zusprechen. Danke an euch alle!

Pfiat eich ...

... und herzlich willkommen als Hauptschüler nach den Ferien! In der letzten Schulwoche hat Annemarie die SchülerInnen der vierten Volksschulklassen, die regelmäßig die Bibliothek besucht haben, verabschiedet.

Die Kinder sind mit vielen netten Geschenken gekommen und vom Direktor gab's einen Blumenstrauß mit einem extra Danke für die viele geleistete Arbeit. Im Herbst geht es dann wieder weiter.

Bücher-Flohmarkt

Viele Veranstaltungen wurden aufgrund des Hochwasser-Ereignisses abgesagt. Wir haben beschlossen, unseren Flohmarkt, der sonst in der HS beim Flohmarkt der Tiroler Frauen stattfindet, vor bzw. in der Bibliothek durchzuführen. Und wir bitten euch um zahlreichen Besuch – bitte auch an Freunde, Bekannte und eure Gäste weitersagen. Wir benötigen dringend Geld für mehr neue, aktuelle Bücher und DVDs, für Bücherregale und was sonst noch alles fehlt.

**BÜCHER-FLOHMARKT
Sonntag, 4. August 2013
ab 11:00 Uhr
bei jeder Witterung**

Für die Leseanfänger haben wir schon neue Bücher gekauft: „Erst ich ein Stück, dann du.“ Die aufregenden Leseabenteuer sind extra für das gemeinsame Lesen konzipiert. Und da sind wir schon beim Thema: Liebe Eltern, lest in den Ferien mit euren Kindern, übt das Lesen! Es ist so wichtig für die Zukunft. An Lesestoff soll es nicht scheitern, den bekommt ihr auch während der gesamten Ferienzeit bei uns, denn: Die Bibliothek geht nicht in Urlaub!

Wir wünschen euch einen schönen Sommer, erholsame und erlebnisreiche Ferien und wir sehen uns in der Bibliothek und beim Flohmarkt!

Euer Bibliotheksteam

Öffnungszeiten:

Mo + Mi 17–19 Uhr · Freitag 15–19 Uhr

Bibelrunde mit Vroni Braun**Donnerstag, 1. August 2013**

Pfarrsaal Kössen, 20:00 Uhr

„Teilen macht reich“

**Bundemusikkapelle Schwendt****„Schwendt musiziert“****Freitag, 23.08.2013 · Beginn: 19.30 Uhr**
vor dem Musikpavillon in Schwendt**Mitwirkende:**Schwendter Tanzmusi · Schwendter Soatnmusi
Jugendensembles der BMK-Schwendt
Koasawinkl Musikanten · The Skipping Stones

Nur bei Schönwetter!

Für Speis und Trank ist bestens gesorgt!

*Die MusikantInnen der BMK Schwendt freuen sich
über viele Zuhörer und auf euer Kommen.*

Bergmesse auf der Kohlalm**Donnerstag, 15.08.2013 · Beginn: 11.00 Uhr**Musikalische Umrahmung der hl. Messe durch die
BMK Schwendt mit anschließendem Konzert
vor dem Berggasthof Kohlalm**Am Samstag, den 31. August 2013**
findet um 20:00 Uhr in der Pfarrkirche
Schwendt ein**Benefizkonzert****zu Gunsten der Orgelrenovierung statt.**Die Mitwirkenden sind:
Florian Mühlberger, Andreas und Robert Oberaigner.*Wir freuen uns auf viele Besucher!***Kameradschaftsbund Kössen****Donnerstag, 15. August (Maria Himmelfahrt):****Teilnahme an der Kohlalm-Bergmesse
der Kameradschaft Schwendt**

Treffpunkt um 9:00 Uhr

Ausrückung in kompl. Uniform, Treffpunkt
wie immer bei unserem Platz am Feuerwehrhaus.Auf eine zahlreiche Teilnahme freut sich euer
Obmann Martin Gründer.

Sparkassen-Hilfe für Flutopfer

Gemeinsam helfen: 50.000 Euro Spende für Kössen

Das Wasser geht, der Schaden bleibt. Die 4200 Einwohner zählende Gemeinde Kössen wurde vom Hochwasser Anfang Juni besonders schwer getroffen. Viele Menschen haben ihr Hab und Gut in den Wassermassen verloren. Zur Linderung der Schäden übergaben die Sparkassen Tirols eine gemeinschaftliche Spende in der Höhe von EUR 50.000,- an den Bürgermeister von Kössen, Stefan Mühlberger. „Für die Sparkassen ist es selbstverständlich, in Notsituationen zu helfen. Ich habe doppelt miterleben müssen, was das Hochwasser anrichten kann“, erklärt Thomas Anker, Leiter der Sparkassen-Filiale in Kössen, dessen Eigenheim ebenso mannshoch unter Wasser stand wie seine Arbeitsstätte, die Sparkasse in Kössen. „Mit dieser Spende, die ich stellvertretend übergeben darf, möchten die Sparkassen in Tirol zugleich die Verbundenheit mit den Menschen und der Heimat dokumentieren. Im gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum Verantwortung zu tragen und Verlässlichkeit auch in schwierigen Zeiten zu beweisen sind schließlich gemeinsame Kernwerte aller Sparkassen“, so Thomas Anker anlässlich der Übergabe.

Tatkräftiges Zupacken

Etliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Tiroler Sparkassen beteiligten sich persönlich an den Aufräumarbeiten nach der großen Flut und als helfende Hände bei einer der Hilfsorganisationen vor Ort. Nach Maßgabe der betrieblichen Möglichkeiten wurden sie dafür bis zu drei Tage von ihrer Sparkasse freigestellt.

Jeder Euro zählt – auch weiterhin!

Die Folgen des Hochwassers sind noch nicht vorbei. Für Spendenwillige ist ein eigenes Spendenkonto „Hochwasserhilfe Kössen“ bei der Sparkasse Kitzbühel eingerichtet: Konto-Nummer 9971-710331 (Bankleitzahl 20505 / IBAN: AT592050509971710331 / BIC: SPKIAT2KXXX).

Hochwasserhilfe Österreich: Als professioneller Partner agiert hier die Caritas, die österreichweite Hilfe für Betroffene in zahlreichen Angelegenheiten anbietet.

Kontonummer 012 34560, BLZ 20111 (Erste Bank) oder IBAN: AT232011100001234560, BIC: GIBAAATWWXXX, Kennwort: Hochwasser Österreich.



Filialeleiter Thomas Anker übergab die finanzielle Hilfe an Bürgermeister Stefan Mühlberger (rechts) in der Sparkasse in Kössen. Der braun-graue Hintergrund zeigt die einstige Wasserstandshöhe im Schalter- und Foyerbereich. (Foto: Sparkasse)



Freiwillige Feuerwehr Walchsee

Das Festwochenende mit Fahrzeugweihe war auch heuer wieder ein voller Erfolg!



Am 6. Juli fand das diesjährige Fest der Freiwilligen Feuerwehr Walchsee statt. Das Fest war auch heuer – Dank des schönen Wetters, der tollen Musik und natürlich der Mithilfe der zahlreichen freiwilligen Helfer und Feuerwehrmitglieder – eine gelungene Veranstaltung.



Bereits am Nachmittag gab es Kaffee und Kuchen und für unsere kleinen Gäste wurde ein sehr abwechslungsreiches Unterhaltungsprogramm abgehalten. Ein Highlight für Jung und Alt war auch heuer wieder das „Kistenkraxln“. Am Abend sorgte für die Stimmung im Festzelt die „Fredy Pfister Band aus dem Zillertal“. Zahlreiche Festbesucher aus Walchsee und der Umgebung feierten bei guter Stimmung mit.

Am Sonntag war die Gemeinde Walchsee von zahlreichen Feuerwehrmännern belagert. Zahlreiche Abordnungen fanden sich zur Fahrzeugweihe des „neuen Tanklöschfahrzeug“ TLF-A 3000/200 der Firma Rosenbauer ein.

Nach der heiligen Feldmesse am Musikpavillon, musikalisch umrahmt von der Bundesmusikkapelle, erfolgte durch Hochwürden Herrn Pfarrer Mag. Johann Kurz die Segnung des neuen Einsatzfahrzeuges.

Anschließend richtete Kdt. ABI Jakob Fuchs ein paar Grußworte an die versammelten Ehrengäste, Feuerwehrkameraden und Freunde der Feuerwehr Walchsee. Es konnten begrüßt werden: LA Alois Margreiter, Bürgermeister Dieter Wittlinger, das Bezirksfeuerwehrkommando von Kufstein unter der Führung von BFK OBR Hannes Mayr, Bezirksfeuerwehrinspektor des Bezirks Kufstein BFI OBR Stefan Winkler, das Bezirksfeuerwehrkommando des Bezirks Kitzbühel, alle anwesenden Abschnittskommandanten des Bezirks Kufsteins, Ehrenmitglied der Freiwilligen Feuerwehr Walchsee Herr Alt-BGM Peter Wimmer, die Gemeinderäte von Walchsee, der Obmann des Tourismusverbandes Kaiserwinkl Gerd Erharter, die Bundesmusikkapellen Walchsee und Niederndorf, der Samariterbund Kufstein, das Rote Kreuz Kössen, die Abordnungen der Vereine von Walchsee, 20 anwesende Feuerwehrabordnungen aus dem Bezirk Kufstein, Kitzbühel und Bayern sowie Herr Horst Merk, ein Gönner der Freiwilligen Feuerwehr Walchsee.

Kommandant ABI Jakob Fuchs berichtet über die Ankaufgeschichte: Nach mehreren Jahren der Vorbereitung und intensiven Verhandlungen mit Firmen und dem Land Tirol konnte unter Federführung unseres Tankausschusses und mit großer Unterstützung unseres leider allzu früh

verstorbenen Bürgermeisters und Ehrenmitgliedes Andreas Mayr im Sommer 2011 der TLF-A 3000/200 bei der Firma Rosenbauer angeschafft werden. Am 20. Dezember letzten Jahres war es dann soweit – der „neue“ Tankwagen wurde im Zuge einer Einschulung und Unterweisung durch das Werkspersonal der Firma Rosenbauer in Leonding an die Feuerwehr übergeben. Der neue Tankwagen löst das alte Tanklöschfahrzeug TLF-A 4000, welches 35 Jahre im Einsatz stand, ab.

Der Kommandant bedankt sich an dieser Stelle im Namen der Freiwilligen Feuerwehr bei allen, die diesen Ankauf ermöglicht haben und beendet seine Ansprache wie folgt: „Möge dieses Fahrzeug selten bei Einsätzen gebraucht werden, doch im Notfall rasch zu Hilfe kommen. Es soll uns dienen, Menschen und Sachwerte bestmöglich zu schützen und vor weiteren Schädigungen zu bewahren.“ Nach den Ansprachen marschierten die Abordnungen mit Unterstützung

der BMK Walchsee und Niederndorf in Richtung Gerätehaus der FF Walchsee. Im Festzelt wurde die Segnung des neuen Fahrzeuges gefeiert. Die BMK Walchsee unterhielt das Festpublikum bis 13 Uhr. Danach sorgte für Stimmung & Unterhaltung das bekannte „Edelweiß Trio“. Am Tag der Segnung des TLF-A 3000/200 spendete die Feuerwehr Walchsee den vom Hochwasser betroffenen Feuerwehrkameraden in Kössen zehn Garnituren Einsatzanzüge im Gesamtwert von € 10.000. Die Feuerwehrmänner aus Niederndorf spendeten ebenso eine Garnitur Einsatzkleidung im Wert von € 1000.

Die Feuerwehr Walchsee bedankt sich bei allen Feuerwehrmitgliedern und Helfern, bei allen Kuchenspendern, bei den Anrainern für ihr Verständnis sowie bei allen Gästen für den reibungslosen Ablauf des Festes und freut sich schon auf das Festwochenende 2014!

*Das Kommando
der FF Walchsee*



Übergabe der Spenden an das Kommando der FF Kössen unter der Führung von Kdt. OBI Andreas Paluc





Freiwillige Feuerwehr Schwendt



Es ist Zeit DANKE zu sagen

Captain Morgan Party

Am 24. Mai war es wieder soweit, die Coverband Wipe Out sorgte bei der 4. Captain Morgan Party in Schwendt wieder ordentlich für Stimmung. Trotz kaltem Schlechtwetter folgten viele Besucher der Einladung und es wurde im Zelt kräftig mitgerockt.

Feuerwehrfest mit Geschicklichkeitswettbewerb

Einen Tag später, am Samstag, konnte sich die Feuerwehr-Jugend bei einem Geschicklichkeitsbewerb untereinander messen und tolle Sachpreise mit nach Hause nehmen. Auch Bierkisten-Kraxeln und eine Fahrt mit der Drehleiter der FF Walchsee standen auf dem Programm.

Die FF Schwendt bedankt sich bei all den Sponsoren:

Bergbahn St. Johann, Eybl Intersport St. Johann, Frau u. Herr Lücke Schwendt, Freizeitpark Familienland Pillerseetal, HalloDu Funarena Ebbs, Hervis St. Johann, Kaiserbad Ellmau, Kanuschule Kitz-Alp Schwendt, McDonald's St. Johann, Panorama Badewelt St. Johann, Pichler Landmaschinen Ebbs, Raiba Schwendt, Raiba St. Johann, Rodelbahn Walchsee, Spar Millinger Schwendt, Spax Intersport NOICHL St. Johann, Sport Mühlberger Kössen, Wörgler Wasserwelten. Ein Dank auch der Spenglerei Siorpaes Kurt (LKW mit Kran) und den Männern der Bergrettung

Kössen, die für die Sicherheit beim Bierkisten-Kraxeln gesorgt haben. Ein Vergelt's Gott den Drehleiter-Maschinisten der FF Walchsee für ihr Mitwirken am Nachmittagsprogramm. Danke allen Nachbarn und Grundstückseigentümern, die so ein Fest erst ermöglicht haben, sowie allen Helfern und Gönnern der FF Schwendt.

Hochwassereinsatz

Am 2. Juni um 01:30 Uhr heulten die Sirenen und die Feuerwehr Schwendt rückte zur Nachbarschaftilfe „Hochwasser“ nach Kössen aus. Die ganze Nacht sowie am darauffolgenden Tag wurden die verschiedensten Einsätze abgearbeitet. Von Sonntag bis Donnerstag konnten wir insgesamt 71 Mann organisieren und tatkräftig bei den Aufräumarbeiten in Kössen mithelfen. Hier gilt ein besonderer DANK der Firma Bellinger, die uns wie so oft einen zusätzlichen Nasssauger zur Verfügung gestellt hat, sowie auch allen Firmenchefs, die es unseren Feuerwehrkameraden ermöglicht haben zu helfen. Ein herzlicher Danke dem Gasthaus Hohenkendl Fam. Krimbacher, die das Einsatzessen gesponsert haben. Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Schwendt bedankt sich bei all seinen Kameraden für die tatkräftige Unterstützung.

„Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit“



Feuerwehrjugend der FF Schwendt und Bewerber des Geschicklichkeits-Bewerbes



Freiwillige Feuerwehr Kössen



Das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Kössen möchte nochmals allen für die Mithilfe beim Hochwassereinsatz aufs herzlichste danken, besonders allen, die uns mit den verschiedensten Gerätschaften (Traktoren, LKWs etc.) aufs tatkräftigste unterstützten. Ein ganz herzliches Danke allen für die bereits eingelangten Sach- und Geldspenden für die Wiederherstellung der Gerätschaften, Bekleidung und des Feuerwehrgerätehauses.

Ehrungen und Beförderungen beim Bezirksfeuerwehrtag

Am 7. Juni fand in Westendorf der Bezirksfeuerwehrtag des Bezirkes Kitzbühel statt. Neben den Berichten und den Neuwahlen des Bezirkskommandos fanden auch Ehrungen und Beförderungen von Feuerwehrkameraden in würdigem Rahmen statt.

Befördert wurden:

- zum Oberbrandinspektor Kdt. **Andreas Paluc**
- und zum Brandinspektor Kommandant-Stellvertreter **Anton Schlechter**.
- Des weitern wurde **Hannes Schwentner** für seine jahrelange Tätigkeit als Kommandant-Stellvertreter und Kommandant der Feuerwehr Kössen sowie für seinen sonstigen Einsatz im Feuerwehrwesen das Verdienstzeichen des Bundes-Feuerwehrverbandes Stufe 3 verliehen.
- **Franz Schwaiger** wurde für seine über 35-jährige Tätigkeit als Fähnrich und sonstige geleistete Arbeiten für die FF Kössen mit dem Bronzenen Verdienstzeichen des Bezirksverbandes geehrt. Die gesamte Feuerwehr gratuliert den beförderten und geehrten Kameraden aufs herzlichste.
www.feuerwehr-koessen.at



Spende an Hochwasseropfer in Kössen



(Foto: Hans Kitzbichler – FF Niederndorf)

Bereits am 12. Juli 2013 konnte eine Abordnung der Feuerwehr Niederndorf einen Spendenbetrag von € 1.000,- aus der Kameradschaftskassa der Niederndorfer Florianis an die vom Hochwasser betroffene

ne Feuerwehr Kössen übergeben.

Bei dem Hochwasser Anfang Juni 2013 wurden in Kössen zahlreiche Gebäude beschädigt, darunter eben auch das Feuerwehrhaus.

Freitag, 2. August ab 20.00 Uhr

Blaulichtfete im Feuerwehrhaus Niederndorf · Eintritt FREI

Samstag, 3. August ab 19.00 Uhr

Festabend im Feuerwehrhaus Niederndorf
Musikal. Umrahmung mit Orig. ZillertalSound · Eintritt FREI



Freiwillige Feuerwehr Rettenschöss



Die FF Rettenschöss lädt ein zur Jubiläums-Bergmesse „40 Jahre Wandbergkreuz der FF Rettenschöss“ am Wandberg. Die Messe feiern wir am Sonntag, den 25.08.2013 um 12:00 Uhr bei jeder Witterung.

Für die musikalische Umrahmung bei der Messe und bei der Wandberghütte sorgen „Die Zwiderndorfer“.

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich die
FF Rettenschöss

Mühlberger sport & mode
Fa. Sport & Mode Mühlberger
Alleestraße 31 · 6345 Kössen

Für das
„Zusammenwaschen“
vor bzw. um das Haus
möchten wir uns herzlich
bei der FF Rettenschöss
bedanken.

Trachtenverein Landsturm 1809 Kössen

Bevor wir über das gelungene Waldfest berichten, möchten wir einen großen Dank an den Landestrachtenverband aussprechen. Der Obmann Oswald Gredler kam in Begleitung mit UTV Obmann Walter Gasser und Kassier Bernhard Zeindl persönlich nach Kössen um den betroffenen Hochwasseropfern aus dem Fond „Trachtler helfen Trachtler“ eine großzügige Spende in der Gesamthöhe von € 12.000,- zu übergeben und deren Anteilnahme auszusprechen. Die Übergabe fand im Gemeindehaus in Kössen statt. Die 11 betroffenen aktiven Trachtler und der Obmann Martin Gründler bedankten sich aufs herzlichste für diese großzügige Spende. Trotz des Schicksals, seit dem nur wenige Wochen vergangen sind, wurde das 15. Waldfest des Trachtenvereins Landsturm 1809 Kössen von den Einheimischen sehr gut angenommen und ging perfekt über die Bühne.

Wie jedes Jahr ging's auch dieses Jahr am Kegelboden in Kössen wieder richtig rund. Bei optimaler Witterung konnte das Fest wie geplant am 5. Juli stattfinden und zahlreiche Festbesucher gingen der Einladung nach. Um 19.00 Uhr marschierte die Musikkapelle Kössen ein und unterhielt die zahlreichen Gäste mit toller Blasmusik. Zur späteren Stunde sorgte die Gruppe „Oberkrainer Power“ für gute Stimmung, Tanz und Unterhaltung. Den Fassenstich übernahm



heuer der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Kössen, Andreas Paluc, der dies mit Bravour meisterte. Der Trachtenverein Kössen unter Obmann Martin Gründler kümmerte sich wieder um die Schmückung des idyllischen Festbereiches sowie um die gesamte Verpflegung. Auch für unsere kleinen Gäste gab es einige Attraktionen, wie einen Schießstand und das Kinderschminken, welches dieses Jahr zum ersten Mal angeboten und sehr gut angenommen wurde. In diesem Sinne vielen Dank an das Sonnenhaus. Natürlich durften süße Naschereien für Jung und Alt nicht fehlen. Auf diesem Wege wollen wir auch folgenden Sponsoren herzlich danken: Fliesen Harasser; Gasthof Dorfstadt; Aquathermbau; Knoll Elektro; Siropaes; Schroll Bau; Sigi's Sportklaus; Maler Raubinger; Raiffeisenbank Kössen-Schwendt. Wie bereits beim Fest angekündigt, wird der Großteil des Erlöses den Hochwasserbetroffenen gespendet! Der Obmann bedankt sich bei den Sponsoren für die tolle Unterstützung, bei allen Gästen für die großzügigen Spenden und bei allen Trachtlern für die fleißige Mithilfe mit einem herzlichen Vergelt's Gott!

Kössener Dorfifest
Sa. 10. Aug. 2013
am Dorfplatz

Ab 14.00 Uhr geht's los mit dem Einmarsch der **Bundesmusikkapelle Kössen** und dem Fassenstich durch BGM Stefan Mühlberger.

Attraktionen auf der neuen **SPIELSTRASSE** für Jung und Alt
18.00 Uhr Tanzvorführung der **KOASA-LINERS**
anschließend Disco, Tanz, Show und Stimmung

MEGA-OPEN-AIR DISCO PARTY
mit DJ Stefan im Schühlerhof
Cooles Drinks heiße Rhythmen

Besuchen Sie das familienfreundliche Dorfifest in Kössen! Eintritt frei!

Die KLOBNSTOANA
KÖSSEN

GRATIS Bustransfer von bzw. nach Walchsee - Rettenschöss
Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. - Für Unfälle wird nicht gehalten.
Die veranstaltenden Vereine laden herzlich ein!

Die Einnahmen von der „DISO-Party“ und der „Schützenböhle“ werden der Hochwasserhilfe Kössen gespendet!
Busfahrplan siehe Rückseite!

Es muß ein Stiegl sein.

GETRÄNKGROSSHANDEL Georg Dagn
Thurnbichlstraße 53 · 6345 Kössen
Tel. 05375/6392 · Fax 05375/63924

Das neue Telefonbuch für Kössen & Schwendt ...

... ist ab sofort wieder bei Aquathermbau GmbH, beim Gemeindeamt Kössen und bei Beyer Werbung+Druck kostenlos erhältlich.



NEU ERÖFFNUNG

Sportschuh Trattler

SCHUHE ZUM WOHLFÜHLEN

Reit im Winkel

Freitag, 2. August 2013
ab 8.30 Uhr

20%

ERÖFFNUNGS-RABATT

auf alle aktuellen Herbstmodelle (ausgenommen bereits reduzierte Artikel).
Gültig bis 7. August 2013

30%

SOMMER-SPEZIAL

auf alle Sandalen + Pantoletten (mit und ohne Fußbett).
Alles vom regulären Preis. Gültig bis 7. August 2013.



2013

Kommen ... Staunen ... Sparen

%

LEGERO
Der Leichtschuh

FRETZ
men

20% ERÖFFNUNGS RABATT

auf die aktuelle Herbstmode (ausgenommen bereits reduzierte Artikel). Gültig bis 7. August 2013.



LEGERO
Der Leichtschuh

Damen-Winterstiefel

wasserdicht und atmungsaktiv //
Velourleder // leichte Profilsohle //
Größe 3 1/2 - 7 1/2

~~99,95*~~

49,-



LEGERO
Der Leichtschuh

Damen-Schuh

weiches Nubukleder // Lederfutter //
extrem strapazierfähige PU-Sohle //
Größe 4 1/2 - 7

~~99,95*~~

49,-



LEGERO
Der Leichtschuh

Damen-Slipper

echt Leder // flexible Sohle //
Größe 3 1/2 - 8 1/2

~~89,95*~~

49,-



LEGERO
Der Leichtschuh

Damen-Sneaker

Velourleder // Lederfutter //
flexible PU-Sohle // Größe 4 1/2 - 9

~~89,95*~~

49,-



FRETZ
men

Herren-Schnürschuh

Fett-Nubukleder // wasserdicht und
atmungsaktiv // Profilsohle //
Größe 40 - 46

~~120,-*~~

89,-



FRETZ
men

Herren-Schnürschuh

Fett-Nubukleder // wasserdicht und
atmungsaktiv // Profilsohle //
Größe 41 - 48

~~120,-*~~

89,-



ein 3er Pack Socken

+ GRATIS

Zu jedem gekauften
Schuhpaar von

Solange der Vorrat reicht.

FRETZ
men

% Unsere Knüller-Angebote von

camel
active



camel
active

~~140,-*~~

Damen-Stiefelette mit Strickbund »Ranger«

bestes Fettleder //
leichtes Stoff-Futter //
Profilsohle // Größe 4 ½ – 7 ½

89,-



camel
active

~~115,-*~~

Damen-Schnürstiefel mit Strickbund »Ravenna«

leichtes Stoff-Futter //
Velourleder //
Größe 4 – 7

79,-



camel
active

~~150,-*~~

Herren-Stiefel »Bormio GTX«

geöltes Leder //
Wärmefutter //
wasserdicht und
atmungsaktiv // Größe 8 – 10 ½

99,-



camel
active

~~130,-*~~

Damen-Stiefelette »Ranger«

bestes Fettleder //
leichtes Stoff-Futter //
Profilsohle //
Größe 4 ½ – 7

89,-



camel
active

~~150,-*~~

Damen-Schnürstiefel »Bormio GTX«

Öl-Nubukleder //
Wärmefutter //
Profilsohle wasserdicht
und atmungsaktiv //
Größe 4 ½ – 7 ½

89,-

camel
active

~~110,-*~~

Herren-Stiefel »Hurricane«

Nubukleder //
leichtes Stoff-Futter //
flexible Gummisohle //
Größe 7 ½ – 11

79,-



camel
active

Herren-Stiefel »Forester GTX«

wasserdicht und atmungsaktiv //
Wärmefutter // Gummisohle //
Größe ~~160,-*~~

99,-

Damen- & Herren- Schuhe von

camel
active

bis
zu

40%
REDUZIERT

Unsere Knüller-Angebote von

Gabor®

**20% ERÖFFNUNGS
RABATT**
auf die aktuelle Herbstmode



Gabor®

Ballerina

weiches Nubukleder //
Lederfutter //
flexible, weiche Sohle //
Größe 3 ½ – 8

~~79,95*~~

45,-



Gabor®

Damen-Slipper

echtes Leder // Lederfutter //
flexible Sohle //
Größe 3 ½ – 8

~~79,95*~~

45,-



Gabor®

Damen-Schnürschuh

klassisches Design //
weiches Leder //
kleiner Absatz //
Größe 4 – 8

~~89,95*~~

49,-



Gabor®

Damen-Sneaker

modisches Design //
Samt-Chevreau,
Lack // super Leicht //
Größe 3 ½ – 9

~~99,95*~~

55,-



Gabor®

Damen-Mokassin

sportliches Design // weiches Leder //
flexible Sohle // Größe 3 – 9

~~89,95*~~

49,-

... und von

WALDLÄUFER

**20% ERÖFFNUNGS
RABATT**

auf die aktuelle Herbstmode (ausgenommen bereits reduzierte Artikel) Gültig bis 7. August 2012.



WALDLÄUFER

Damen-Comfortschuh

weiches Leder // gedämpfte
Sohle // Wechselfußbett //
Weite H // Größe 3 1/2 – 8

~~99,95*~~

55,-



WALDLÄUFER

**Damen-Comfortschuh
Extra Weit**

weiches Leder // flexible
Sohle // Wechselfußbett //
Weite K // Größe 4 – 7

~~119,95*~~

55,-



WALDLÄUFER

Damen-Bequemschuh

Nubukleder // weiche Sohle //
Wechselfußbett // Weite H //
Größe 3 1/2 – 9

~~99,95*~~

55,-



ein kleines Schuhputz-Set

+ GRATIS

Zu jedem gekauften
Schuhpaar von

WALDLÄUFER



WALDLÄUFER

Damen-Schnürschuh

leichter Schuh // weiches Leder
flexible Sohle // Wechselfußbett //
Weite H // Größe 4 – 8

~~99,95*~~

55,-

Bis zu 50% reduziert

MEINDL
Shoes For Actives



LOWA
simply more...

**Damen-Bergschuh
»Albula GTX WS«**

stabiler Schuh // sehr gute Dämpfung //
bestes Abrollverhalten // Nubukleder //
Vibramsohle //
Größe 3 1/2 – 8

~~219,95*~~

159,-



LOWA
simply more...

**Herren-Freizeitschuh
»Jasper«**

Glattleder // weiche Sohle //
bequemes Fußbett //
Größe 6 1/2 – 12

~~149,95*~~

99,-



MEINDL
Shoes For Actives

**Damen-Multifunktionsschuh
»Cuba Lady GTX«**

wasserdicht und atmungsaktiv // super leichter
Schuh // moderne Optik // stylische Farben //
Größe 4 – 8

~~139,90*~~

99,-



LOWA
simply more...

**Herren-Bergschuh
»Tibet Pro GTX«**

bestens geeignet für anspruchsvolle Touren
und Klettersteige // wasserdicht und
atmungsaktiv // Nubukleder //
Größe 7 – 12

~~239,95*~~

175,-



LOWA
simply more...

**Herren-Outdoorschuh
»Colin GTX«**

funktioneller Schuh für viele
Gelegenheiten // Leder // weiche,
flexible Sohle // Fußbett //
Größe 6 1/2 – 12

~~139,95*~~

99,-



MEINDL
Shoes For Actives

**Herren-Multifunktionsschuh
»Lagos GTX«**

wasserdicht und atmungsaktiv //
dynamisch-sportlich und modisches Design //
Größe 7 – 11 1/2

~~149,90*~~

99,-



LOWA
simply more...

**Damen-Freizeitschuh
»Fuerte II WS«**

bequeme, tolle Passform // Lederfutter //
leichte Profilsohle // in verschiedenen
Farben erhältlich // Größe 4 – 8

~~139,95*~~

99,-

LOWA
simply more...

S
SKECHERS

**20% ERÖFFNUNGS
RABATT**
auf die aktuelle Herbstmode Computergestütztes Inverses Modellbauverfahren. ©Gölgig AG, 3. August 2013.



MEINDL
Shoes For Active

**Damen- oder Herren-Freizeitschuh
»Maine GTX«**

wasserdicht und atmungsaktiv // idealer Begleiter
für den Alltag oder leichte Wanderungen //
Damen Größe 3 1/2 – 8 // Herren Größe 6 1/2 – 12

~~149,90*~~

99,-



MEINDL
Shoes For Active

**Herren-Freizeitschuh
»Rapide GTX«**

wasserdicht und atmungsaktiv //
bequemer Freizeit- oder Leicht-
Wanderschuh // Größe 6 1/2 – 12

~~139,90*~~

99,-



MEINDL
Shoes For Active

**Herren-Multifunktionschuh
»Tampa GTX«**

wasserdicht und atmungsaktiv // ideal für
Wanderungen und Freizeitaktivitäten //
griffiges Sohlenprofil // Größe 7 1/2 – 12

~~169,90*~~

119,-



MEINDL
Shoes For Active

**Herren-Freizeitschuh
»Toledo GTX«**

wasserdicht und atmungsaktiv // ideal
für Reisen, Freizeit und leichte Wanderungen //
Größe 6 – 11 1/2

~~149,90*~~

99,-



MEINDL
Shoes For Active

**Damen-Multifunktionschuh
»Respond Lady GTX«**

wasserdicht und atmungsaktiv // ideal
für den Alltag und leichte
Wanderungen // Größe 4 – 8

~~139,90*~~

99,-



MEINDL
Shoes For Active

**Damen- oder Herren-Bergschuh
»Route Mid GTX«**

wasserdicht und atmungsaktiv //
Fußbettsohle (herausnehmbar) //
Velourleder // Damen Größe 3 1/2 – 8 //
Herren Größe 6 – 12

~~159,90*~~

125,-



S
SKECHERS

**Herren-Laufschuh
»Go-Run«**

superleicht // natürliches Laufgefühl //
Größe 43 – 48

~~79,95*~~

45,-



S
SKECHERS

**Damen-Laufschuh
»Go-Run Lady«**

superleicht // natürliches
Laufgefühl // Größe 37 – 40

~~79,95*~~

45,-

Hausschuhe für Groß & Klein

20% ERÖFFNUNGS RABATT
auf die aktuelle Herbstmode



RÖHDE

Comfort Clogs

verschiedene Modelle // Leder // mit Leder-Wechselfußbett // Größe 36 – 42

~~69,95*~~ ~~64,95*~~

37,-

HAFLINGER

Damen-Filzhausschuh

reine Wolle // verschiedene Modelle

~~41,90*~~ ~~45,90*~~

19,-



~~39,95*~~

GIESSWEIN
LONDON WALK

Damen-Hüttenschuh »Bernau«

reine Wolle // Größe 36 – 42

25,-



GIESSWEIN
LONDON WALK

Kinder-Hüttenschuh »Heiden«

reine Wolle
Größe 25 ~~44,95*~~ **25,-**
Größe 26 – 30 ~~49,95*~~ **27,-**
Größe 31 – 32 ~~54,95*~~ **29,-**

ab **25,-**

5.000 Paar Schuhe

% ALLES ZUM % SONDERPREIS



TECNICA

Winterstiefel »Powder II GTX«

wasserdicht und atmungsaktiv // Wärmefutter // mit Reißverschluss // Größe 7 – 11

~~139,95*~~

79,-



PUMA

Winterstiefel »Caminar III GTX«

wasserdicht und atmungsaktiv // Wärmefutter // Größe 36 – 47

~~119,95*~~

79,-



Schuhe für die Kleinen

20% ERÖFFNUNGS RABATT
auf die aktuelle Herbstmode (ausgenommen bereits reduzierte Artikel) - Gültig bis 7. August 2013



Größe 21 - 27



GEKA

Kinder-Freizeitschuh
»mit Blinksystem«
wechselbare Textilssole

~~29,95*~~

19,-



Größe 21 - 27



Größe 26 - 32



Eis-Gutschein

für jedes Kind bis Samstag, 3. August 2013
Beim Kauf von Kinderschuhen.



superfit

Kinder-Schuh

wasserdicht und atmungsaktiv // Wärmefutter
Größe 19 - 23 ~~64,95*~~ **35,-**
Größe 24 - 25 ~~69,95*~~ **39,-**



ab **35,-**



superfit

Kinder-Schuh

wasserdicht und atmungsaktiv // Wärmefutter
Größe 25 - 30 ~~77,95*~~ **39,-**
Größe 31 - 33 ~~82,95*~~ **45,-**



ab **39,-**



superfit

Baby-Schuh

weiches Nappaleder // Flexible
PU-Sohle // Fußbett //
Größe 19 - 24 ~~57,95*~~ **29,-**
Größe 25 - 26 ~~62,95*~~ **35,-**

ab **29,-**

camel active

Gabor

WALDLÄUFER

FRETZ men

LEG^eRO
Der Leichtschuh

MEINDL
Shoes For Athletes

superfit

GISSWEIN
LYSTON WALK

HAFLINGER

TECNICA

PUMA

LOWA
simply more...

SALEWA

rieker

asics

ROHDE

SNEAKERS

20% ERÖFFNUNGS RABATT
auf die aktuelle Herbstmode (ausgenommen bereits reduzierte Artikel) - Gültig bis 7. August 2013

30% SOMMER SPEZIAL
auf alle Sandalen + Pantoletten (mit und ohne Fußbett). Alles vom regulären Preis. Gültig bis 7. August 2013.

Das Sonnenhaus Kössen wandert



Wenn alle gehen – dann gehen wir auch, wandern – wie die Großen. Nach wochenlangen Besprechungen, was wir alles mitnehmen, ging es endlich los. Die Rucksäcke prall gefüllt mit Saft, Jause, Gummibärchen, Gummibärchen, Gummibärchen und Pflasterl (wenn's di schmeißt). Der Weg ist jedes Mal gleich, doch auch jedes Mal spannend. Käfer, Spinnen und Würmer (frisch oder getrocknet), Lastautos und natürlich Traktoren werden

bestaunt. Gestärkt haben wir uns am Gipfel (Kegelboden!!). Auch zum Toben hatten wir Zeit. Der Nachhauseweg war anstrengend bei 35° Hitze, doch mit dem Versprechen „im Sonnenhaus gibt's die restlichen Gummibärchen“ machten sich die müdesten Wanderer wieder fit. Schön war's, lustig, heiß und vor allem – es ist nix passiert. Danke an Sandra und Tina für's Mitgehen. Einen schönen Sommer wünscht

„Das Sonnenhaus“

Familienzentrum Kaiserwinkl

Anfang Juli war der letzte „Offene Treff“ vor der Sommerpause. Diese Möglichkeit wurde von den Müttern mit ihren Kleinen rege genutzt. Die Zwerge lernten neue Freunde kennen und konnten sich beim Spielen austoben. Der offene Treff startet wieder im Herbst.

Wir wünschen den Kindern und den Eltern eine erholsame Sommerpause und wir hoffen, dass bei den nächsten Treffen wieder zahlreiche Freundschaften geknüpft werden.

Kräuterbuschen binden für Familien

DI 14.08., 10–11:30 Uhr
Hochau, Walchsee

Die Kräuterbuschen zu Maria Himmelfahrt sind al-

tes, lebendiges Brauchtum in vielen Regionen. Doch warum bindet man diese Buschen? Welche Kräuter verwendet man?

Jedes Kräutchen hat seine eigene Bedeutung und Geschichte. Wer einen eigenen Kräuterbuschen binden möchte und neugierig auf die spannenden Kräutergeschichten ist – einfach mitmachen!

Anmeldung unbedingt erforderlich: 05374 50160.

€ 10 (€ 8 für Mitglieder) pro Familie (inkl. einer stärken Kräuterjause).

Infos per mail:

info@familienzentrumkaiserwinkl.com

oder auf Facebook:

Familienzentrum Kaiserwinkl

„Mooslenzer Runde“ on Tour

Der 7. Juli war für die Kössener Mooslenzer wieder ein besonderer Termin: Unser (Privat-)Chauffeur Pepi unternahm mit uns eine Fahrt ins Blaue und wir waren schon gespannt, wohin es dieses Jahr gehen würde. Bei strahlendem Wetter fuhren wir los über Erpfendorf, Waidring, bis zu St. Adolari am Pillersee, wo wir unserem Oldtimerbus, unserem Fahrer und auch uns eine kurze Pause gönnten. Weiter ging's über Fieberbrunn und dann hinauf zur Grander Schupf zu einer ausgedehnten Mittagspau-

se. Der Rückweg führte über St. Johann, Gasteig und Schwendt, und pünktlich zum Benefizkonzert waren wir wieder in Kössen angekommen.

Lieber Pepi, herzlichen Dank für deine „Knochenarbeit“, die du für uns geleistet hast, während wir – mit erfrischenden Getränken gut versorgt – gemütlich beim Fenster rausschauen und uns unterhalten konnten (leider war ja „während der Fahrt die Unterhaltung mit dem Wagenlenker verboten“!).

Wald am See – Wachsen mit allen Sinnen



Beim diesjährigen Sommerfest in Kitzbühel – Wald am See konnte wieder ein beachtlicher Betrag für das Projekt „Wald am See – Wachsen mit allen Sinnen“ für die Tiergestützte Pädagogik und Kompetenzförderung zugunsten der Kinder und Jugendlichen erzielt werden.

Dabei bedanken wir uns ganz herzlich bei den Sponsoren und für jede Unter-

stützung, ganz besonders bei Kaiserwinkl Sennerei Kössen, Metzgerei Gründer, Firma Aquathermbau, Papierfachgeschäft Maria Trainer, Hotel Seehof und Hotel Sonneck, Firma Ebermayer und Egger St. Johann, bei Hermann für den Rundflug und v. a. DANKE!

Dipl.-Päd. SOL Daniela
Schlechter-Kitzbichler
SPZ St. Johann in Tirol

Auto Aicher



PEUGEOT
MOTOR & EMOTION



SUZUKI

Verkauf • Reparatur • Service

6345 Kössen · Hütte 13

Tel. 05375/6249 · Handy 0699/11659266

www.auto-aicher.at

bp Tankstelle

Stefan Aicher

6345 Kössen · Hütte 15

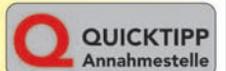
Tel. 05375/6394 · Fax 29406

Öffnungszeiten: 6.00 – 22.00 Uhr

So- u. Feiertage: 8.00 – 22.00 Uhr

Unser Geschenkipp:
Tankgutscheine

ADMIRAL
SPORTWETTEN



Tiroler Steuerberater helfen der Kössener Bevölkerung

Die Kammer der Wirtschaftstreuhandeier Tirol startet eine kostenlose Beratungsaktion für die Betroffenen des Hochwassers. Im September findet eine Info-Veranstaltung statt und im Frühjahr 2014 helfen die Steuerberater unentgeltlich bei der Erstellung der Arbeitnehmerveranlagung.

Um den finanziellen Schaden möglichst gering zu halten, sollten die vom Hochwasser Betroffenen nicht auf ihren Jahresausgleich (Arbeitnehmerveranlagung) 2013 vergessen, erklärt der Präsident der Tiroler Steuerberater Dr. Klaus Hilber. Jedes Jahr bleiben einige Millionen beim Fiskus liegen, weil die Privatpersonen ihre freiwilligen Steuererklärungen nicht einrei-



Präsident der Kammer der Wirtschaftstreuhandeier Tirol, MMag Dr Klaus Hilber

chen – und genau das soll in einem Ausnahmejahr wie dem Jahr 2013 nicht passieren. Schäden aus einer Naturkatastrophe können von der Steuer abgesetzt werden und dabei wollen die Wirtschaftstreuhandeier ihre Dienste anbieten.

Am Freitag, den 13. September findet um 17.00 Uhr im Gasthof Hüttwirt in Kössen eine Info-Veranstaltung der Steuerberaterkammer statt. Dabei sollen in einem ca. 30-minütigen Vortrag die wichtigsten Grundsätze aus steuerlicher Sicht angesprochen werden und der Bevölkerung erklärt werden. Besuchen Sie diese Veranstaltungen und holen Sie sich Steuertipps zeitnah. Nach dem Vortrag stehen einige Steuerberater für kurze Fragen zur Verfügung.

Eine ausgedehnte Beratung samt Erstellung der

Arbeitnehmerveranlagung wollen die Steuerberater dann im Feber bzw. März kommenden Jahres zum Zeichen der Solidarität mit den Landesleuten **kostenlos** durchführen. Für diese Intensivberatung sind aus organisatorischen Gründen Anmeldungen erforderlich.

Die Kammer der Wirtschaftstreuhandeier wird versuchen, in Kooperation mit dem Finanzamt Kitzbühel eine rasche Abwicklung der Veranlagungen zu erreichen, damit die Betroffenen möglichst rasch und unbürokratisch ihre Steuergutschrift erhalten.

Termin unbedingt vormerken:
Steuerberater-Informations-Abend
Freitag, 13. September 2013 um 17.00 Uhr
Gasthaus Hüttwirt in Kössen



Hoffest am Aignerhof in Walchsee

4. August 2013, Beginn: 10:30 Uhr

Zum Anschauen gibt es unseren neuen **Rundholzstall**, der einzige in unserer Region.

Milchkühe sind zuhause im laufenden Betrieb.

Für die Kinder:

- Ponyreiten mit unserer Ponykarawane!
- Hüpfburg
- Hasen • Meerschweinchen • Mangalitzaschweine
- Zwergschweine zum Anschauen uvm.

... für's leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Auf euer Kommen freuen sich: **Gottfried und Andrea**,
 der Fleckviehzuchtverein Walchsee
 und die Bichlacher Bäuerinnen

Info-Telefon 0676 9057383



Wir bedanken uns bei allen beteiligten Firmen für die gute Zusammenarbeit:



Obst- und Gartenbauverein Kössen-Schwendt



Am 29. Juni führte uns unser Vereinsausflug zum Lutzbauer in Unken, Familie Barbara und Hans Haider, welche uns das Leben auf ihre Art näher brachten. Eine ausgedehnte Kräuterwanderung ließ uns Kräuter und deren Wirkung kennenlernen, so hält Wermut Unwetter vom Garten und hilft Eibischtee bei Lungenerkrankheiten. Man nehme für Tees nicht mehr, als man in drei Fingern halten kann und lasse diesen 5 bis 8 Minuten ziehen.

Ein Mittagessen der Extraklasse in einer uralten Bauernstube vom Hausherrn mit Kräuterbier wird vielen

von uns in Erinnerung bleiben. Es war so gut, dass wir es weitersagen sollten: www.lutzbauer.at

Die Seisenbergklamm in Weißbach war nach einer solchen geistigen und kulinarischen Anstrengung die richtige Nachspeise. Beeindruckt von diesen Naturgewalten können wir auf einen sehr gelungenen Ausflug zurückblicken. Dank an Martina Kaplenig und Georg Mayr für die super Organisation.

Wir wünschen allen eine erfolgreiche Sommersaison!

Euer Obmann

Johannes Hechenbichler

Der Mensch besteht aus zwei Teilen –
seinem Gehirn und seinem Körper.
Aber der Körper hat mehr Spaß.

Woody Allen

Trockenen Fußes zum Neuanfang



Klaus Lackner und Andreas Schermer präsentieren die Gratis-Schuh-Aktion in Kössen. (Foto: Schermer)

Vielen Familien in Kössen sind die nötigsten Dinge des Lebens regelrecht davon geschwommen oder sie wurden vom Schlamm vernichtet. Vielen gingen auch ihre Lieblingsschuhe verloren und deshalb gibt es Gratis-Schuhe, abzuholen im Schuhhaus Schermer in Kössen.

Der Kitzbüheler Sportschuhhersteller Lackner-Schuhe hat sich bereit erklärt, mehrere hundert Paar Schuhe zu spendieren. „Unsere Firma blieb vom Unwetter verschont und das ist einen Dank Wert“, sagt Klaus Lackner. Die flotten Sportschuhe „Tornado“ und „Fast“ sind für Jung und Alt geeignet und sollten ein klein wenig über den Verlust der vielen Habseligkeiten hinweg trösten. Die Firma Lackner gilt in der Branche als Spezialist

für Outdoor- und Freizeitschuhe und betreibt ihr Handwerk bereits in der sechsten Generation.

„Die betroffenen Familien bekamen von der Gemeinde einen Gutschein zugeschickt. Diesen können sie bei uns einlösen“, erklärt Andreas Schermer, dessen Firma ebenfalls massiv vom Hochwasser betroffen war und der sein ganzes Lager verloren hat. Zwei Paar Schuhe bekommt jeder Gutschein-Inhaber und da gibt es natürlich fröhliche Gesichter, wenn diese abgeholt werden. Und auch die Familien Lackner und Schermer freuen sich, denn jeder Schritt in einem bequemen und robusten Schuh fördert das Wohlbefinden, welches so wichtig ist für den Neustart nach dem Hochwasser.

-be-



„Wenn es einen Glauben gibt, der Berge versetzen kann,
so ist es der Glaube an die eigene Kraft.“ (Marie von Ebner Eschenbach)

Wir eröffnen unseren NEU renovierten Salon Haarlekin und würden uns freuen, Sie auf ein Glas Prosecco begrüßen zu dürfen!

Freitag, 2. August 2013

Ein besonderer Dank gilt jenen Firmen für die raschen Umbauarbeiten;

- Edelbau Eillmau · Fliesen Harasser · Fiku Deckenbau · Radler Andrea · Knoll Hans
- Kracher Jochen · Tischlerei Schreder · Baldauf Stefan · Volksbank Kössen · Salon Ambience
- Spenglerei Dagn · allen Freunden und Helfern · ETS · CRC Olli Schmidt · meinen Mädels
- unserem Hausmeister Sebastian Grandner und Familie und ein besonderer Dank an meinen Mann Josef Schwaighofer für seinen unermüdlichen Einsatz während des gesamten Umbaus.

Euer Team HAARLEKIN
Petra Hermann

Haarlekin
Haar & Nageldesign

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:

Di. 12.00 - 20.00
Mi. + Do. 8.00 - 17.00
Fr. 8.00 - 18.00
Sa. 8.00 - 14.00

Seniorenbund Schwendt

75. Geburtstag Kathi Haunholter

Am 09.06. feierte unsere Schriftführerin ihren 75. Ehrentag. Diesen Anlass nutzten die Obfrau und einige Ausschussmitglieder, um der Kathi die besten Glückwünsche des Seniorenbundes zu überbringen und ihr für die vielen Stunden zu danken, die sie für den Seniorenbund leistet. Liebe Kathi, wir alle danken dir für die Einladung zum Eisessen im Strandcafé in Walchsee, wünschen dir auf diesem Wege noch viele gesunde sowie ge-

meinsame Jahre im Kreise deiner Familie und hoffen, dass du noch oft bei den verschiedenen Veranstaltungen mit dabei sein kannst.



Von links: Kassier Anton, Geburtstagskind Kathi sowie Obfrau Resi

FRANZ WOHLFARTSTÄTTER GmbH

www.carpoint.at

Unterschwendt 46 · 6385 Schwendt
Tel. 05375 2048 · Fax 2048-6
carpoint@aon.at

- Auto-Service und -Reparatur
- Ölwechsel mit Filter
- Klimaanlage-Service, Füllung u. Reparatur
- 3D-Laser-Achsvermessung € 48,-
- Unfallinstandsetzung
- Lackierarbeiten
- Pannendienst
- Reparaturen aller Art
- Abwicklung mit Versicherungen
- Reifeneinlagerung

7. August 2013, 20:00 Galerie Astl Kössen: Fest für Auge, Ohr & Herz

Schöne Bilder von Franz Astl, schöne Musik mit Gitarre, Geige und Liebesgesang von Romana und Franziska Hauser

Schimmel in der Mauer

Schimmelflecken auf und in der Mauer sind häufiger geworden, durch Isolation der Mauer und mangelnde Lüftung bzw. Heizung.

Schimmel in der Wohnung hat ein hohes Gesundheitsrisiko. Handelsübliche Schimmelentferner haben nicht die gewünschte Wirkung. So musste der Putz entfernt werden, eine Sperre errichtet und verputzt werden, was natürlich mit großem Aufwand wie Kosten, Schmutz usw. verbunden ist.

Die Firma Regema hat seit diesem Jahr ein neues Produkt auf den Markt gebracht („Fassaden- & Schimmelwunder“), das Schimmel (auch Algen) im Innen- sowie Außenbereich wirksam entfernt, und gleichzeitig durch Zusatzkomponenten wird eine Langzeit- und Tiefenwirkung (30 bis 50 cm!) in der Mauer erreicht.

Die Anwendung ist kostengünstig und einfach durchzuführen. Produkt großflächig um die betroffenen Stellen auf die

Wand aufsprühen und einige Stunden belüftet lassen. Eine Woche nach der Behandlung kann wieder mit Farbe gestrichen werden.

Bei feuchter Mauer, bröckelndem Putz und nach Wasserschäden empfiehlt sich den Putz abzuschlagen und einige Zeit belüftet austrocknen lassen. Eine Woche vor dem Verputzen mit Regema Fassaden- & Schimmelwunder einsprühen. Die Behandlung verhindert durch die Tiefenwirkung eine spätere Schimmelbildung im neuen Putz.



Fassaden- & Schimmelwunder

(Hoch-) Wasserschäden
am Mauerwerk
(außen und innen)

Feuchten, bröckelnden Putz abschlagen und das Mauerwerk austrocknen lassen. Das Produkt eine Woche vor dem Verputzen auf das Mauerwerk aufsprühen und einwirken lassen. Die Langzeit- und Tiefenwirkung (30-50 cm!) verhindert eine nachträgliche Schimmelbildung auf dem neuen Putz.

Bezugsquelle und weitere Informationen über unsere Gebietsvertretung:
Herr Sepp Kreckl in Kössen, Tel. 0664-9242122



Vorher



Nachher

Eines schönen Tages,

... es war im Juli, lag in der Vitrine bei Ringo, dem Metzger, ein Stück köstlich anmutendes Fleisches. Ein „Klassiker“ der feinen Küche, ein T-Bone, groß wie das Ohrwaschl einen indischen Elefantenbabys. Das Ochsenkotelett wog fast einen Kilo. Von so einem Mordstrumm werden zwei Leute locker satt! So wanderte es auf die von Hand geschriebene Karte mit den Tages-Spezialitäten: „T-Bone für Zwei“. Und es war auch klar, dass man schon ziemlich hungrig sein musste, um so etwas Riesiges komplett zu verputzen! Aber dann kamen zwei reife Wanderinnen des Weges. Ermattet vom Spaziergang um den See, munitioniert mit Regenschirm, Spazierstock und Wanderkarte. Sie bestellten eine Buttermilch und einen Radler und entschieden: „Wir nehmen das T-Bone!“ Sichtlich genießend rückten sie dem englisch gegarten Monster zuleibe. Bissen für Bissen. Der knusprige breite Fettrand wurde ebenso wenig verschmäh wie Bratkartoffeln und Salatplatte. Am Knochen wurde herumgefieselt und genagt. Es schien, als hätten die hageren Pensionistinnen seit Menschengedenken nix zu essen bekommen. Was für ein Zufall: Uralt-Schulfreund Kurt und seine Frau Maxi, liebe Stammgäste, traten wenig später hungrig in den Gastgarten, warfen einen schnellen Blick auf die Karte und orderten vorfreudig „ihr“ T-Bonesteak. Pech!!! Der tote Ochs war da schon ein Stück Walchseer Vergangenheit.

Nachsatz eins: Eine der beiden Damen ließ einzig die Röstzwiebeln auf dem Teller zurück: „Ich hab so einen empfindlichen Magen ...“

Nachsatz zwei: Kurt verzehrte Spaghetti Bolognese, Maxi einen gemischten Salat. Das Leben kann manchmal so grausam sein.

Gerichte mit Geschichte: Kaiserliche Köstlichkeiten

Ein augenzwinkernder Rückblick auf unsere fast vergessenen Küchen-Klassiker von Peter Auer

Ein Widerspruch? Klassische Wiener Küche, aber in Wirklichkeit zutiefst ungarisch. Doch das darf keinen wundern.

Denn im Kaiserreich Österreich und im Königreich Ungarn gab es bei allen politischen, grundlegenden und damit höchst gefährlichen Differenzen auch viele Gemeinsamkeiten. Und die so genannten „kleinen“ Leute waren am ganz großen Groll derer da oben weniger interessiert als die konservativen magyarischen Magnaten, die als Großgrundbesitzer sagenhaft reich gewesen sind und egoistisch ihr eigenes brisantes Separatisten-Süppchen kochten.

Weil wir beim Kochen sind: Es geht um fettes Schweinefleisch, um Zwiebeln und um Paprika. Um Kümmel und Sauerkraut und um sauren Rahm. Serviert wird es mit Serviettenknödeln oder mit Salzkartoffeln. Und wer nicht gerade zu denen zählt, die sich mit Pommes von der Tankstelle zufrieden geben, weiß nun schon auch, was gemeint ist. Das Gericht ist allseits beliebt, viel verbreitet und findet sich auf unseren Speisekarten fast ausschließlich als „Szegediner Gulasch“ wieder.

Aber mit der Stadt Szeged im Süden Ungarns hat das nichts zu tun. Namenspatron ist der magyarische Rechtsanwalt, Revolutionär, Journalist, Poet und Schriftsteller József Székely (1825–1895), der in Pest, einem Stadtteil von Budapest, Stammgast bei Johann Gundel (1844–1915) gewesen ist.

Gundel stammte aus dem fränkischen Dorf Geslau bei Ansbach und wanderte mit dreizehn Jahren von Zuhause fort. Seine Eltern waren bettelarm und konnten ihm keine „anständige“ Lehre vermitteln. Alle Hoffnung ruhte auf einem entfernten Verwandten, der angeblich in Budapest sein

Glück als Wirt gemacht haben sollte. Doch das wahre Glück für den jungen Burschen offenbarte sich an anderem Ort. Damals, als ein gewisser Eduard Sacher den vagabundierenden Johann Gundel auf der mühseligen Wanderschaft kurz vor Wien auf einem Rastplatz traf.

Die beiden nahezu gleichaltrigen Burschen freunden sich sehr schnell an. Eduards Vater, der wohlhabende Besitzer eines Delikatessengeschäfts, Koch und Konditor Franz Sacher (von ihm stammt das Urrezept der legendären Sachertorte), erklärte sich bereit, dem Deutschen eine Lehre zu ermöglichen.

Die Wiener Zeit war für Gundel wie ein Leben im Schlafraffenland. Denn in der Kaiserstadt kamen beim Sacher die nobelsten Produkte aus aller Welt in die riesigen eisgekühlten Vorratskammern. Die meisten anderen normalen Küchenchefs kannten derlei nur vom Hörensagen. Denn Franz Sacher (in seinen jungen Jahren Leibkonditor bei Fürst Metternich) war geachteter Hoflieferant und galt bei den österreich-ungarischen Feinschmeckern als Mentor einer weltläufigen Küche.

Johann Gundel zog zwar schweren Herzens weiter nach Pest, verdingte sich erst einmal im „Goldenen Adler“ als Kellner, pachtete die „Wiener Bierhalle“, heiratete eine wohlhabende Wirtstochter und ordnete dadurch sein turbulentes Leben in neuen Bahnen.

Zögerlich ist er dabei nie gewesen. Und Risiko war ein Reizwort, das ihn beflügelte. Er kaufte das ziemlich herunter gewirtschaftete, aber traditionsreiche Hotel „István Föherczeg“. Bald gelang es ihm, das Haus zum elegantesten in der Stadt zu machen, zum Treffpunkt von Politikern und Literaten.

Für einen von ihnen, seinen Freund József Székely, komponierte er ein Gericht aus Schweinefleisch, Kraut und Sauerrahm, verfeinert mit Knoblauchmus und Rosenpaprika. Vermutlich förderte die unsinnige Vermischung von „Székely“ und „Föherczeg“ später die unkorrekte Überlieferung als „Szegediner“ Gulasch.

Sein Sohn Karóly (1883–1956) hatte es als „Thronfolger“ da schon um vieles leichter. Vaters Ruf war wie Donnerhall durch die Küchen der Monarchie gegangen. So einer kann sich die besten Plätze zum Lernen förmlich aussuchen.

Er volontierte im Berliner Luxushotel von Lorenz Adlon am Brandenburger Tor, er zog jahrelang durch Frankreich und erwarb schließlich in Budapest das „Restaurant Wampetics“. Eine Goldgrube, die ihm das Kapital lieferte, um als Teilhaber im legendären Grandhotel Gellert die Direktion zu übernehmen.

Der Zweite Weltkrieg machte (fast) alles zunichte. Kapitalismus ade! 1949 wurde Gundel über Nacht von den Kommunisten enteignet. Mit einem einzigen Federstrich nahmen sie ihm sein Restaurant und das Hotel (ohne Frage immer noch das nobelste im gesamten Ostblock!) weg. Karóly Gundel starb verbittert im Revolutionsjahr 1956.

Heute ist das „Wampetics“ als „Das Gundel“ die feinste Adresse in Budapest. Es gehört dem US-Milliardär Ronald Lauder und zählt zu den besten Restaurants der Welt. Kardinal Karol Wojtyla (später Johannes Paul II.), Albert von Monaco und das Ehepaar Clinton waren dort zu Gast. Einen Michelin-Stern konnte „Das Gundel“ aber noch nicht ergattern. Liegt es daran, dass das Szegediner Gulasch nicht auf der Karte zu finden ist?

Ohne Angst zum Zahnarzt: 1000. Neupatient nahm lächelnd Platz

Seit Oktober 2010 befindet sich die zahnärztliche Privatordination von Dr. Thomas Friedlhuber in Kössen. Kürzlich konnte der 1000. Neupatient begrüßt werden und dieser erhielt einen Gutschein für Zahnhygiene überreicht.

Filme schauen während der Zahnbehandlung – das lenkt vor allem die kleinen Patienten ab und im Nu sind deren Zähne wieder in Ordnung gebracht.

Bei 1000 Patienten gibt es ganz schön was zu tun und daher ist der Thomas Friedlhuber auch Arbeitgeber für einige KössenerInnen und sogar ein Lehrling wird ausgebildet. Abgedeckt wird die gesamte Bandbreite der Problematiken rund um das



Der 1000. Patient Ernst Wörgötter und Dr.med.dent. Thomas Friedlhuber.

(Foto: Eberharter)

menschliche Kauwerk und Dank der Zusammenarbeit mit mehreren Labors, Kieferorthopäden und zuweisenden Zahnärzten wird alles Schmerzende rasch und schmerzfrei entfernt und so schnell wie möglich daran gearbeitet, dass kein Schatten das strahlende Lächeln trübt. -be-

Kaiserwinkl

Kunst-, Handwerker- und Bauern- Markt

Samstag, 24. August

von 10 bis 17 Uhr
am Dorfplatz in Kössen

Vorführung und Verkauf
alter ländlicher Handwerkskunst,
regionale Produkte,
Accessoires, Schmuck




Veranstalter: Kössener Bauernstand!
Auskunft: Angelika Anker 0664/2631680



**Raiffeisen bietet
schnelle
HILFE**
- wo Hilfe benötigt wird!



SONDERKREDITAKTION FÜR HOCHWASSERGESCHÄDIGTE

- ✓ Laufzeit 10 Jahre
- ✓ Zinssatz fix
- ✓ 2 Jahre tilgungsfrei
- ✓ Sondertilgung jederzeit möglich
- ✓ Keine Bearbeitungsgebühr

1,5% p.a.

Kontakt:
Raiffeisenbank
Kössen-Schwendt eGen.
Tel: 6232-0
info@raiba-koessen.at

Wohnhaussanierung, Sanierungsscheck und zusätzliche Förderungen:

Hochwasserbetroffene Förderungswerber werden gebeten vor Beginn eventueller Sanierungsarbeiten mit Ihrem Bankberater zu sprechen. Abzuklären ist, bis wann die Anträge gestellt werden müssen. Teilweise müssen Anträge fristgerecht vor dem Beginn der Arbeiten gestellt werden. **Nachmeldungen sind nicht möglich!**



Recht im Alltag



von Rechtsanwältin
Dr. Apollonia Hechenbichler

Recht im Alltag „Schmerzensgeld“

Alfred ist vorschriftsmäßig mit seinem E-Bike unterwegs, als ihn ein unaufmerksamer Autofahrer beim Überholen erfasst und er dadurch zu Sturz kommt. Alfred erleidet einen Knöchelbruch und Abschürfungen.

Gemäß § 1325 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch muss derjenige, der jemanden am Körper verletzt, nicht nur die Heilungskosten und den entgangenen Verdienst ersetzen, sondern auf Verlangen des Verletzten auch **Schmerzensgeld** bezahlen.

Zweck des Schmerzensgeldes ist es, Schmerzempfindungen abzugelten und zwar sowohl körperlicher als auch seelischer Natur. Das Schmerzensgeld soll dem Verletzten ermöglichen, sich als Ausgleich für Leiden und entgangene Lebensfreude Annehmlichkeiten und Erleichterungen zu verschaffen.

Die Bemessung des Schmerzensgeldes ist problematisch. Der Wortlaut des Gesetzes („angemessenes Schmerzensgeld“) bietet keine besondere Hilfe, die Kriterien für die Berechnung des Schmerzensgeldes hängen von der **Dauer der Schmerzen** und der **Intensität** ab. Bei Dauerschäden ist auch das Alter des Geschädigten bzw. die restliche Schmerzdauer zu berücksichtigen.

Hinsichtlich der Intensität der Schmerzen unterscheidet die Rechtsprechung zwischen **leichten**, **mittleren** und **starken** Schmerzen. Ein starker Schmerzzustand liegt demnach vor, wenn Schmerz- und Krankheitsgefühl den Verletzten so beherrschen, dass er trotz Behandlung oder gerade wegen dieser nicht in der Lage ist, sich selbst abzulenken, an nichts erfreuen kann, in dem er nur im wahrsten Sinne des Wortes ein Leidender, ein Schwerkranker ist. Mittelstarker Schmerzzustand liegt vor, wenn sich der Verletzte zumindest zeitweise ablenken kann und schon zu gewissen Interessensverwirklichungen bereit und fähig ist. Bei leichtem Schmerzzustand ist der Kranke schließlich in der Lage, über den Schmerzzustand zu herrschen. Er kann sich zerstreuen und ablenken und allenfalls sogar einer entsprechenden Arbeit nachgehen, obwohl er keineswegs frei von Schmerzen und Unlustgefühlen ist.

Üblicherweise werden für leichte Schmerzen (je nach zuständigem Gericht) rund € 100 pro Tag zugesprochen. Für mittlere Schmerzen € 150,00 bis € 220,00 und für schwere Schmerzen € 200,00 bis € 350,00. Diese Beträge sind nur Richtlinien, es besteht kein Anspruch darauf, einen entsprechenden „Tagessatz“ zu erhalten, sondern das Gericht entscheidet im Einzelfall, welcher Betrag angemessen ist.

In der Regel wird der Richter das Gutachten eines medizinischen Sachverständigen für die Intensität und die Dauer der Schmerzen einholen.

Schmerzensgeldansprüche sind zwar höchstpersönliche Ansprüche, sind aber vererblich und können auch nach dem Tod des Berechtigten noch geltend gemacht werden.

Alfred erhält von der Versicherung des Autofahrers ein Angebot zur Abgeltung seiner Schmerzensgeldansprüche. Nachdem die Versicherung aufgrund seiner Einwendungen das Angebot erhöht, nimmt Alfred dieses an, weil er nicht prozessieren möchte und man weiß ja nie, wie die Gerichte entscheiden ...

Dr. Apollonia Hechenbichler

Rechtsanwältin

A-6345 Kössen · Bichlach 65a

Tel. 0664 4216004 · ra.hechenbichler@aon.at

Tiroler Frauen OG Kössen Geänderter Flohmarkt-Termin!

Aus verschiedenen Gründen haben wir uns dazu entschlossen, unseren Flohmarkt, traditioneller Termin war bisher immer der erste Augustsonntag, heuer etwas später durchzuführen. Neuer Termin:

FLOHMARKT
Sonntag, 13.10., ab 13:00
im Foyer der neuen
Sporthalle Kaiserwinkl.

Es können diesmal keine „Flohmarktartikel“ abgegeben werden, da unser Lager schon übertoll ist. Wir bitten euch aber wieder um eure tatkräftige Unterstützung beim Herrichten und beim Verkaufen.

Und liebe Kuchenbäckerinnen: Bitte bringt uns viele Kuchen und Torten für unser „Flohmarkt-Café“ – herzlichen Dank schon im voraus!

Ausflug nach Hallstatt

In der ersten Juniwoche wollten wir unseren Tagesausflug nach Hallstatt unternehmen. Doch das Hochwasser hat andere Pri-

oritäten gesetzt. Viel wichtiger war es, den Betroffenen, darunter auch einige unserer Mitglieder, zu helfen und sie zu unterstützen. Ein vergnüglicher Ausflug schien uns in dieser Situation nicht angebracht.

Nachdem nun langsam wieder ein wenig Normalität einkehrt, möchten wir den Ausflug nachholen und ein paar fröhliche Stunden miteinander genießen. Ausnahmsweise ist der Ausflug von allen Mitfahrenden selbst zu bezahlen (Bus+ Stadtführung ca. € 20,00 je nach Anzahl der Teilnehmer).

Ausflug nach Hallstatt
Dienstag, 17. September
08:00 ab Grenzlandhalle

Bitte NEU ANMELDEN bei:
Monika Beyer

Telefon 0676 82337237

Wir freuen uns auf sehr zahlreiche Teilnahme!

Terminankündigung

Das „Herbstfest'14“ im Altenwohnhelm findet heuer am **15. September** statt.

Wie die Zeit vergeht – auch in Brasilien geht man in Pension!

Walchsee / Eusébio – Man kann es nicht glauben, aber auch der Joe ist in die Jahre gekommen. Zu Jahresbeginn hat er sein Restaurant geschlossen, und seine Ferienbungalows vermietet er nun an Dauergäste. Somit kann er nun seinen Ruhestand genießen. Unser Winterurlaub ist aber trotzdem gesichert. Seit sieben Jahren verbringen wir den Winter bei Joe und können so vor dem Schnee und Eis in Walchsee flüchten.

Im Laufe der Zeit sind so bei Joe in Brasilien viele nette Bekanntschaften entstanden. Sogar eine Familie und ein Tischlermeister aus Schwendt waren schon

auf der „Hazienda do Joe“ zu Besuch. Der Hausherr freut sich immer wieder, wenn er Besuch aus der Heimat bekommt.

In vier Monaten heißt es auch für uns wieder die Koffer zu packen. Für die ersten zwei Monate sind wir dann im Hotel Tropical in Fortaleza untergebracht, welches vom Hoteldirektor Stefan Denzl aus Fieberbrunn geführt wird – ja, so klein ist die Welt. Danach geht es wieder zu Joe in die „Hazienda do Joe“ in Eusébio.

Wir freuen uns sehr darauf und werden nächstes Jahr wieder berichten.

Annemarie

Wasserschaden? Heizung kaputt? Feuchte Wände? Heizen und Trocknen mit Infrarot und man ist sicher

Bezahlte Anzeige

Viele Heizungsanlagen sind defekt, da diese sich in der Regel im Keller befinden und überflutet wurden. Aus vielen Ölheizungskesseln und Tanks ist Öl ausgetreten und hat das Wasser verseucht. Überschwemmte Pelletsbunker lassen die Pellets zu einer kompakten Masse mutieren, die in Folge die Förderanlagen blockiert und die gesamte Anlage lahmlegt. Teure Reparaturen sind die Folge. Katastrophensichere Infrarotheizungen schaffen Abhilfe.

Heizungen für Hochwassergebiete

In Regionen, die häufig von Hochwasser bedroht sind, sollte schon aus umwelttechnischen Überlegungen vom Einbau von Öl-, Gas- oder Pelletsheizungen abgesehen werden. Auch der Aufwand und damit die finanziellen Belastungen bei Instandsetzungen von hochwassergeschädigten Heizsystemen dieser Art sind sehr hoch. Zwar gibt es die Möglichkeit hochwassersichere Tanks zu installieren, jedoch ist dieses mit hohen Kosten verbunden.

Es gibt ein Heizsystem, das bei Hochwasser absolut sicher ist: Qualitäts-Infrarotheizungen werden mit Strom betrieben und sind ein hocheffizientes Heiz-

system. Im Falle eines Hochwassers sind bei Infrarotheizungen keinerlei Schädigungen der Umwelt, durch z.B. auslaufendes Öl, aufgeweichte Pellets etc. zu befürchten. Die Infrarotheizung wird im Normalfall nach einem Hochwasser wieder funktionieren.

Schneller Umstieg & geringe Gesamtkosten

Der Umstieg auf Infrarotheizungen ist schnell und nachhaltig: keine Rohrverlegungen, keine teuren Installationen. Es wird kein Heizraum benötigt, der sich bei den herkömmlichen



Heizsystemen zumeist im Keller befindet, wo die Gefahr einer Überschwemmung am Höchsten ist. Vergleicht man die Kosten aller Heizsysteme fallen die Gesamtkosten bei Quali-

täts-Infrarotheizungen von easyTherm am geringsten aus: geringe Anschaffungskosten, geringe Verbrauchskosten, lange Lebensdauer und keinerlei Wartungskosten. Für alle Hochwasseropfer lohnt sich daher jetzt ein Wechsel, da zumindest eine teure Wartung der Öl-, Gas- oder Pelletsheizung ansteht, sollten diese noch funktionieren.

Bautrocknung mit Infrarotheizungen

Eine große Sorge von Betroffenen ist auch, wie sie ihre Häuser am schnellsten und besten trocknen können. Die Mauerwerke sind

Kosten und können leicht tausende Euro und auch deutlich mehr ausmachen.

Beim Umstieg auf Infrarotheizungen ist der zusätzliche Vorteil, dass die Infrarotheizungen zur Mauertrocknung bestens genutzt werden können: Die direkte Strahlungswärme erwärmt Mauern und Gegenstände und entzieht diesen die Feuchtigkeit. Zusätzliche Kosten zur Bautrocknung entfallen somit und man hat gleich eine vollwertige, neue Heizung für seine Räume.

Der Experte vor Ort



„Die Anfragen von Hochwasseropfern werden sofort bearbeitet“, so Thomas Leitner von Elektro Leitner aus Kössen, „wir wollen den Betroffenen so rasch wie möglich helfen und bieten mit hochwirksamen Infrarotheizungen von easyTherm eine katastrophensichere Heizung für die Zukunft und Soforthilfe bei der Mauertrocknung.“

Elektro LEITNER
Installation - Handel

Heizen mit Infrarot vom Kompetenzführer

Ideal zur Wandtrocknung und als Komplettheizung

- spürbar Heizkosten sparen
- günstige Anschaffungskosten
- einfache und schnelle Montage
- keine Wartungskosten

Schwandorf 24 · A-6345 Kössen · +43 676 353 24 29
leitnerth.elektro@aon.at

www.easy-therm.com



easyTherm
Infrarot Wärmesysteme GmbH



Seniorenbund Kössen

Bezirkswandertag

Der alljährliche Bezirkswandertag wurde heuer von unseren Fieberbunner Freunden organisiert und führte ins wunderschöne Wildseeloder Gebiet. Alleine schon die Auffahrt mit den Gondeln war ein Erlebnis für sich und bot einen grandiosen Rundblick zum Kaisergebirge, den Loferer und Leoganger Steinbergen, auch das Kitzbüheler Horn war zum Greifen nahe. Verschiedene Wanderrouten je nach Kondition und Lust standen zur Auswahl. Besonders beliebt war der Aufstieg zum Wildseeloderhaus und dann zurück zum Lärchfilzkogel (Gondelbahn) und Abfahrt zur Streuboden-Alm, wo noch gebührend gefeiert wurde und sich auch die Prominenz vom Landesauschuss die Ehre gab. Auch der Seniorenbund-Bezirksobmann Martin Unterrainer als Organisator und Gesamtverantwortlicher war mit von der Partie.

Ausflug zum Wolfgangsee

Ein besonderer Höhepunkt im diesjährigen Programmreigen war der Ausflug zum Wolfgangsee am 19. Juli und der exklusiv für die Kössener Seniorengruppe gestaltete Frühschoppen auf der Laimeralm. Diese in ihrer Art ganz besondere Lokalität aus dem 17. Jahrhundert auf 800 m Seehöhe bot bei schönstem Wetter einen herrlichen Blick zum Wolfgangsee und auf die umliegenden Berge. Wenn noch gutes Essen und Original-Live-Musik von

den aus Rundfunk- und Fernsehauftritten bekannten „Laimern“ dazukommt, was will man eigentlich noch mehr. Im Rahmen der Heimfahrt wurde noch am Mondsee Halt gemacht. Dort blieb etwas Zeit zum Besuch der prunkvoll ausgestatteten Basilika Mondsee und auch zum Kaffeetrinken, ehe es via Deutsche Alpenstraße wieder in Richtung Kössen ging.

Vorschau für August/September/Oktober

21.08.: Tagesfahrt Großglockner-Heiligenblut.

30.09.: Tagesausflug zum Schloss Neuschwanstein.

Infolge verzögertem Baufortschritt bei der Grenzlandhalle muss im Oktober Älmerisch g'sunga und g'schpüt in Kössen ausfallen (altern. Veranstaltungsorte Hopfgarten und Fieberbunn in Vorbereitung).

25.10.: Gemeinsame Geburtstagsfeier (für alle runden und halbrunden Jubilare) in der Waidachstube

Zur Erinnerung!

Das gesamte Jahr über:
Jeden letzten Donnerstag (13:30 Uhr) im Monat offenes Singen beim Weinhanl. Alle singfreudigen Seniorinnen und Senioren sind herzlich eingeladen, gesungen werden einfache, alter Lieder in fröhlicher Runde (Dauer ca. 2 Std.).

Runden bzw. halbrunden Geburtstag feierten:

Georg Dagn (75)
Greti Foidl (65)
Marianne Flatscher (75)
Rita Harasser (75)
Herzliche Gratulation!



Kino am See

Walchsee Seepromenade 09.-11.08.2013



Bergabenteuer, charmante Komödie oder lustiges Animationsspektakel für kleine und große „Kinder“ – Liegestuhl oder Decke eingepackt und wieder ab zu gemütlichen Kinoabenden am Walchsee. Bereits das vierte Jahr in Folge zeigt der Verein Zukunft für Walchsee vom 09. bis 11.08. an drei Abenden Filme unterschiedlicher Genres (jeweils ab 20.30 Uhr). Die einzigartige Location an der Seepromenade am Walchsee vor der Kulisse des Zahmen Kaisers macht die Veranstaltung zu einem ganz besonderen Erlebnis.

Programm:

Fr., 09.08.: „Jäger des Augenblicks“ mit Stefan Glowacz, der vorort Rede und Antwort steht.

Sa., 10.08.: „Der Schlussmacher“

So., 11.08.: „The Croods“

Die Veranstaltung findet unter freiem Himmel und direkt am See statt. Eine begrenzte Anzahl an Liegestühlen oder Decke steht zur Verfügung. Bestuhlt wird bei freier Platzwahl mit Bierischen und Bänken.

Kinofreunde sind eingeladen, eigene Liegestühle, Sessel oder eigene Decken und Liegematten mitzunehmen – Plätze dafür sind natürlich reserviert. Für Knabbergebäck und Getränke ist bestens gesorgt. Eintritt: € 5.

Bei Schlechtwetter in der Mehrzweckhalle.

Der Verein Zukunft für Walchsee, die Landjugend und die Österreichische Wasserrettung Walchsee freuen sich jetzt schon auf drei stimmungsvolle Abende mit dir!

www.zukunft-walchsee.at

Tanzen und Turnen

Die Turn- und Tanzgruppe des Pensionistenverbandes Kössen-Schwendt und die Tanzgruppe des Seniorenbundes Walchsee machen Sommerpause.

Ich bedanke mich vielmals für das fleißige Mitmachen und freue mich jetzt schon, wenn ich euch im Herbst wieder zu unseren sportlichen Aktivitäten begrüßen darf.

Die Tanzgruppe in Schwendt beginnt am 10. September, die Turngruppe in Kössen am 2. Oktober und die Tanzgruppe in Walchsee am 4. Oktober wieder zu den gewohnten Zeiten.

Es sind noch Plätze frei! Einfach kommen, schnuppern und weil's toll ist, dabei bleiben.

Ein großes Dankeschön den Gemeinden Walchsee und Schwendt für die kostenfreie Bereitstellung der Turnhalle. Es wünscht euch einen angenehm sonnigen Sommer

euer „Fit-Lehrwart und Tanzleiter“
Marianne Endstrasser

Pensionistenverband OG Kössen

Dolomitenrundfahrt – traumhaft schöne Ausflugsfahrt

Eine wunderbare Fahrt erlebten die Mitglieder der Ortsgruppe bei ihrem Ausflug im Juni nach Südtirol. Bei bedecktem, wolkenverhangenen Himmel erfolgte der Start in Kössen, jedoch immer besser und recht sonnig wurde es, je weiter man nach Südtirol gelangte. Bei teils traumhaftem Wetter führte die Dolomitenstraße nahe Bozen über das Eggental in die prächtige Welt einer fantastischen Bergkulisse. Und die Natur zeigte sich von ihrer schönsten Seite beim Anblick des tiefgrünen Karersees mit der Bergkulisse des bekannten Rosengartens und dem Latemar im Hintergrund.

Bergwelt der Langkofel-, Sella- und Geislergruppe. Nach einem längeren Aufenthalt in dieser prächtigen Bergwelt ging es dann weiter ins bekannte Grödnertal nach Klausen im Eisacktal bis nach Sterzing zu einer Kaffeepause, bevor dann über den Brenner und durch das Inntal die Heimreise nach Kössen angetreten wurde.

Krapfenessen auf der Ederalm

Zu einer urigen Wanderung zum Berggasthof „Edernalm“ wanderten kürzlich



Nach der Mittagspause in dieser prächtigen Natur ging es weiter über den Karerpass durch das Fassatal, entlang den Füßen des Rosengartens auf das Sellajoch auf über 2200 m Höhe. Dort bot sich den Mitfahrenden ein imposanter Ausblick auf die tolle

die Mitglieder der Ortsgruppe. Jene, die weniger gut bei Fuß waren, konnten per Taxi zum Gasthof gelangen. In geselliger Runde wurde die besondere Spezialität der Wirtsleute serviert: Kaskrapfen, besonders gut auf der „Edernalm“, die allen verzüglich mundete.

So gestaltete sich diese Wanderung bei Speis und Trank zu einem unterhaltsamen und geselligen Tag, bevor es dann wiederum den Berg hinunter ins Tal ging.

Bezirkswandertag in Hochfilzen

Der Bezirkswandertag fand diesmal in Hochfilzen statt. Die zahlreichen Mitglieder der Ortsgruppe zeigten sich erfreut über die schöne Wanderung durch die Umgebung des hoch gelegenen Ortes an der Grenze zu Salzburg.

Gratulation zum runden Geburtstag
Herbert Bauhofer feierte am 17. Juni seinen 80-er. Die Ortsgruppe gratuliert ihm sehr herzlich und wünscht ihm weiterhin beste Gesundheit und alles Gute.

Hochwasserspender
Die Ortsgruppe Wörgl des Pensionistenverbandes beteiligte sich an der Unterstützung der hochwassergeschädigten Mitglieder der Ortsgruppe Kössen in aktiver Weise. In Anbetracht der enormen Schäden an den Häusern und an Hab und Gut bewies die Wörgler Ortsgruppe ihre Solidarität mit ihren Vereinskolleginnen und -kollegen in Kössen. Der Vorstand der Ortsgruppe Wörgl übergab zur Bewältigung dieser Krisensituation den Kössenern eine Spende von € 1.500,-. Das Geld soll

zusammen mit einem zusätzlichen Betrag der Ortsgruppe Kössen den geschädigten Mitgliedern zum Abschluss der Sammlung von Ortsgruppen des Pensionistenverbandes ausbezahlt werden. Die Ortsgruppe Kössen dankt den Wörgler Vertretern und allen anderen Ortsgruppen für den Akt der Solidarität und den gezeigten Zusammenhalt herzlichst.

Spende zugunsten der Hochwasserhilfe Kössen
Zur Unterstützung der Hochwasseropfer von Kössen hat sich der Ausschuss der Ortsgruppe Kössen entschlossen, der Gemeinde Kössen einen Betrag von € 4.000,- für das Spendenkonto des Hochwasserfonds zu übergeben.



(Foto: Kaiserblick – Massimiliano Lucca)

Der Betrag wurde kürzlich durch die Ortsvorsitzende Marlies Kahr und Stellvertreter Erich Koderhold an Bürgermeister Stefan Mühlberger überreicht – im Sinne von „Kössener helfen Kössener“.

Martin HUBER

Fachwerkstätte und Verkauf

von Motor-, Kreissägen, Schneefräsen, Rasenmäher und Waldarbeiterbedarf

6345 Kössen · 6330 Kufstein · ☎ 05372/65132

Husqvarna **STIHL** · Jonsered **VIKING**

Achtung!
Betriebsurlaub
vom 15.08.2013
bis 01.09.2013



Versicherungsratgeber

Kfz Haftpflicht – Irrtum bei Auslandsreisen



Die Ferienzeit ist in vollem Gange und zahlreiche Reisehungerige wird es auch in den nächsten Wochen noch ins Ausland ziehen. Viele werden allerdings mit einer falschen Vorstellung bezüglich der Höhe der Kfz-Haftpflicht-Versicherungssummen in andere Länder verreisen.

Finanzielles Risiko

Nur wenige Reisende sind sich nämlich bewusst, dass Urlaubsfahrten mit dem Auto ohne zusätzlichen Versicherungsschutz ein finanzielles Risiko bedeuten. Der Grund: Die gesetzlich vorgeschriebenen Versicherungssummen in der Kfz-Versicherung, die bei Unfällen zur Schadensdeckung herangezogen werden, sind je nach Land unterschiedlich. Die maximal zu entschädigende Summe ist also immer die Versicherungssumme des Landes, in dem das Auto zugelassen ist.

Auch Mietwagenlenker sind betroffen

Dies gilt im Übrigen auch bei Mietwagen (Leihautos). Wer im Ausland einen Wagen anmietet, muss unter Umständen damit rechnen, dass die Deckungssumme der Kfz-Haftpflichtversicherung des Mietwagens nicht ausreicht, um einen Unfallschaden zu begleichen. Der Mietwagenlenker müsste die Differenz aus der eigenen Tasche bezahlen. Um dieses Risiko auszuschließen, bieten viele Kfz-Versicherer in Österreich eine subsidiäre Lenker-Haftpflichtversicherung, welche die Haftpflichtsumme eines Mietwagens automatisch erhöht, teils gegen einen kleinen Aufpreis in der eigenen Kfz-Polizze mit an.

Sollten Sie noch weitere Fragen zu diesem Thema haben, stehen wir Ihnen gerne als Ihr SIVAG Versicherungs-Makler-Team zur Verfügung.

Sivag GmbH – Ihr Versicherungs-Makler-Team
 Alleestraße 14, Kössen
 Tel. 05375/6303
 mail: office.koessen@sivag.at · www.sivag.at

3. Sparkasse Kaiserwinkl Halbmarathon

Das Familienlaufevent in Walchsee steigt am 29. September 2013



Auch in diesem Jahr wird der Sparkasse Kaiserwinkl Halbmarathon mit tatkräftiger Unterstützung der örtlichen Vereine durchgeführt, wobei längst nicht nur die 21 km-Strecke angeboten wird.

Bereits im letzten Jahr gingen rund 200 Kinder und Jugendliche auf die 300 bis 1,4 km lange Schleife los (Strecken sind dem Alter angepasst). Den Erwachsenen wird in unterschiedlichen Altersklassen, neben der Königsdisziplin Halbmarathon (vier Seerunden), ein Viertelmara (zwei Seerunden), ein Gruppenlauf (vier Starter mit je einer Runde) und eine Nordic Walking-Wertung ange-

boten (eine Seerunde). Es ist also für Jeden was dabei! Speziell der Gruppenlauf ist für Betriebe, Vereine und Freundeskreise ein sportliche Möglichkeit, einen geselligen Tag zu verbringen.

Im Mittelpunkt soll nicht unbedingt der Kampf um Meter und Sekunden, sondern viel mehr die Vermittlung von Spaß an der Bewegung stehen – der Gaudifaktor speziell beim Gruppenlauf und in der Nordic Walking Klasse hochgehalten werden.

Die Veranstalter freuen sich auf rege Teilnahme und viel Unterstützung am Streckenrand!

Anmeldung: www.grenzlandcup.at

Start: Sport- u. Veranstaltungszentrum Walchsee
 Kinder und Jugendliche: 10 Uhr
 Erwachsene: 12 Uhr

Preise: Nici-Plüschtier für jedes teilnehmende Kind, Finisher Medaillen, tolle Sachpreise für die drei Erstplatzierten jeder Klasse. Verlosung von Sachpreisen unter allen Nordic Walkern.

Kontakt: Telefon: 0664 529 8000
 Email: c.rieder@aon.at

Original nach
Maria Treben[®]
Maria Treben Naturprodukte Europa
 Rosi Nothegger
 Dorf 45 • A-6345 Kössen
 Tel. 05375 6032
 info@123mariatreben.com
 www.123mariatreben.com

Taekwondo Verein Kössen

Goldregen bei der Tiroler Meisterschaft

Gleich über 8 Tiroler Meister kann sich der Taekwondo Verein Kössen freuen. Über 250 Teilnehmer fanden sich am 15. Juni in Mayrhofen ein und kämpften um den begehrten Meistertitel. Neben den 8 Goldmedaillen konnten sich unsere Kämpfer noch 2 Silbermedaillen sichern.

Tiroler Meister 2013 sind: Jasmin Stöckl – unser Naturtalent. Nach der ersten Runde sind die meisten Kämpfe vorbei, da ihre Gegnerinnen aufgeben oder k.o. gehen. So auch diesmal. Vom Viertelfinale bis zum Finalkampf siegte sie mit großer Überlegenheit.

Verena Schwentner. Verena erkämpfte sich souverän den Meistertitel. Mit 9:1 Punkten war der Sieg ungefährdet.

Marie-Therese Grandner. Auch Marie erkämpfte sich unbedrängt die Goldmedaille. Machte ihre Gegnerin einen Punkt, setzte Marie gleich nach, so dass sie mit 11:4 Punkten den Kampf für sich entschied.

Sandra Gruber. Sandra

konnte sich ebenfalls souverän den Meistertitel sichern. Nur durch eine kleine Unaufmerksamkeit gestattete sie ihrer Gegnerin einen Kopftreffer, gab dann aber nochmal Gas und siegte mit 8:4 Punkten.

Philipp Schädlich. Philipp trat im Finale gegen Johannes Schwentner an. Bis zur zweiten Runde war es ein sehr enger und ausgeglichener Kampf. In der dritten Runde fehlte Johannes die nötige Konzentration und Philipp konnte den Kampf mit 9:5 Punkten für sich entscheiden. Gold für Philipp, Silber für Johannes.

Gold gewannen ebenfalls: Sandra Höflinger, Christoph Praschberger und Manuela Bratusa.

Vize-Meister wurde noch Eva Schwentner. Das Halbfinale entschied sie überlegen mit 16:6 Punkten für sich. Auch der Finalkampf begann vielversprechend. Mit 3:0 Punkten in Führung glaubten wir schon an den 9. Meistertitel. Leider gewann ihre Gegnerin an Stärke und konnte den Kampf noch drehen. Eva verlor knapp mit 5:3 Punkten.



Verena Schwentner (blau)



Jasmin Stöckl (rot)



Erfolgreiche Gürtelprüfung

Am 1. Juli fand die diesjährige Sommerprüfung statt. Wir gratulieren allen Prüflingen zur bestandenen Gürtelprüfung.

Rafting auf der Ache

Zum Abschluss der Saison und um die Sommerpause einzuleiten fand auch dieses Jahr wieder unsere Schlauchbootfahrt auf der Ache statt. Alle Vereinsmitglieder waren eingeladen. Kinder wie Erwachsene hatten auch diesmal großen

Spaß und manche konnten für einen kleinen Moment die Sorgen vergessen.

Trainingslager Edernalm

Vom 30.08. bis 01.09. findet wieder das Trainingslager auf der Edernalm statt. Wer Interesse hat, meldet sich bis Anfang August bei Alex Lechthaler unter

tkd-koessen@gmx.at

Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen beschränkt.

Ausschreibung auf unserer Homepage:

www.tkd-koessen.de

KR KAISERWINKL REISEN ☎ 05375 6271
www.kaiserwinkl-reisen.at

15. August 2013

KRÄUTERHEXENFEST auf der SCHAFALM PLANAI

Kräuterbuschenbinden, Kräuterhexenwanderung, Kräuterkissenbasteln, Kräuterinfo von Bäuerinnen, Kunsthandwerksmarkt. Kulinarische Köstlichkeiten aus und mit Kräutern.

Preis pro Person: € 39,00

25. August 2013

HEUFEST im LAMMERTAL

weltgrößter Heufiguren-Umzug mit tollem Rahmenprogramm (Handwerksmarkt, Genussmeile uvm.)

Preis pro Person: € 29,00 + Eintritt € 8,00

17. bis 20. Oktober 2013 - Anmeldeschluss: 15. September 2013

KULTUR + WELLNESS in MARIENBAD

4* Hotel mit 2.500 m² Poollandschaft, ÜF/Mittagssnack/Abendessen, Ausflüge ins Böhmisches Bäderdreieck uvm.

Preis pro Person: € 379,00 (EZ-Zuschlag + € 90,00)

3. bis 8. November 2013

WELLNESS am MEER in PORTOROZ

4* Superior Hotel, ÜF/HP, Schwimmbäder mit Meerwasser oder Thermomineralwasser (650 m² bzw. 700 m² groß), Folklore-Abend, Ausflüge vor Ort uvm.

Preis pro Person: € 379,00 pro Person (EZ-Zuschlag + € 75,00)

• **KRANKENTRANSPORTE** im Komfort-PKW
Direktabrechnung mit allen Kassen möglich!

Wir organisieren nach Ihren Wünschen:

- Kultur – Erlebnis – Thermenreisen
- Gruppen + Vereinsausflüge
- erlebnisreiche Tagesfahrten



Erholen und entspannen im Grand Spa Hotel in **Marienburg** und viel Neues erleben bei unseren Ausflügen ins „Böhmisches Bäder-Dreieck“ mit professioneller Reiseleitung: Karlsbad – Joachimsthal – Cheb – Franzensbad – Schloss Königswarth – Marienburg uvm. Kurzum, eine ideale Kombination aus Kultur- und Wellnessreise.

Portoroz an der slowenischen Adriaküste – DER Geheimtipp für einen Well-

nessurlaub. Rosen und Palmen, das milde Klima, Spaziergänge am Meer entlang lassen uns vergessen, dass es November ist. Dazu die mediterrane Küche und das reiche Angebot für die Gesundheit und Schönheit von Körper und Geist und jede Menge Unterhaltung und Geselligkeit. Viele schöne Wanderwege oder eine Ausflugsfahrt mit dem Bus laden Sie ein, diesen herrlichen Ort näher kennenzulernen.

Erstes 6 Dörfer Benefiz-Turnier wurde ein großer Erfolg

Fußball verbindet bekanntlich und so kam es am 13. Juli 2013 zum Dörfervergleich zu Gunsten der Hochwasserhilfe Kössen. Neben dem Gastgeber traten der SV Walchsee, der SV Niederndorf, der SK Ebbs, die SVG Erl und der FC Reit i. Winkl in der Kaiserwinkl Arena Kössen an, um gemeinsam für die Hochwasser-Hilfe zu kickern. Zahlreiche Zuschauer besuchten das Turnier und lieferten so ihren wichtigen Beitrag. Dank der Unterstützung von zahlreichen Gönnern, die alle Getränke und Speisen gesponsert

haben, konnten alle Einnahmen den Hochwasseropfern in Kössen gespendet werden. Letztlich brachte die Veranstaltung einen Spendenerlös von € 12.500,- ein.

Sponsoren & Gönner

Ein großer Dank gilt den folgenden Unterstützern des Turniers: Metzgerei Gründer, Weingut Germuth, Stiegl, Sinnesberger, Metzgerei Wäger, Schererhof Niederndorf, Metzgerei Schwaiger Niederndorf, Spar Hörfarter Walchsee, Café Konditorei Prachserger, Sportpreise Kreisern, Loferposs/Auerhof, Antr-

loch Buam, Schiedsrichter, Monitorwerbung.

Ebbs und Niederndorf mit Spendenscheck

Ein besonderes Geschenk hatten die Mannschaften aus Ebbs und Niederndorf im Gepäck. Je zwei Spendenschecks (Mannschaftskasse, Verein) im Wert von € 500,- übergab der SK Ebbs an die Gemeindevertreter von Kössen, Sportreferent Ernst Wörgötter und Vinzenz Schlechter. Auch der SV Niederndorf brachte eine Spende von € 1.000,- mit und lieferte somit einen tollen Beitrag für die Hochwasser-Hilfe.

SV Niederndorf als Turniersieger

Aus sportlicher Sicht war das Turnier eine tolle Gelegenheit für die Mannschaften, sich in der Vorbereitungsphase für die neue Saison mit den Nachbargemeinden zu messen. Spannende Spiele mit hitzigen Derbyszenen unterhielten die Zuschauer. Der SV Niederndorf hatte am Ende knapp die Nase vorn. Im Finale konnte sich die Mannschaft gegen die Walchseer im Elfmeterschießen durchsetzen. Auch die restlichen Platzierungsspiele wurden vom Elfmeterpunkt entschieden. So holte sich Ebbs den dritten Platz vor Gastgeber Kössen, während sich Reit i. Winkl im Spiel um Platz 5 gegen Erl durchsetzte.

Endergebnis

1. SV Niederndorf
2. SV Walchsee
3. SK Ebbs
4. FC Kössen
5. FC Reit i. Winkl
6. SVG Erl

Neuigkeiten im Trainerstab des FC Kössen

Der FC Skihütte Kössen hat sich vor der neuen Spielzeit 2013/14 im Trainerstab neu aufgestellt.

Kampfmannschaft/Reserve

In der Kampfmannschaft wurde die Zusammenarbeit mit Robert Winkler nach drei Jahren beendet. Wir danken Robert für sein En-

gagement und wünschen ihm viel Erfolg auf seinen weiteren Wegen. Ab sofort sind mit Joachim Gstrein und Marco Fender zwei einheimische Trainer für die Erste verantwortlich. Beide haben in den vergangenen Jahren im Nachwuchs und zuletzt in der Reserve sehr gute Arbeit geleistet und vertreten genau die Vereinsphilosophie des FC Kössen. So wird die neue Saison mit einem sehr jungen Kader, bestehend aus ausschließlich Kössener Spielern, in Angriff genommen. Der Club ist davon überzeugt, dass dies der richtige Weg ist und steht komplett hinter den Entscheidungen des ambitionierten Trainerteams. Thomas Kirchmaier und Bernhard Skalnig übernehmen die IB-Mannschaft und trainieren in enger Zusammenarbeit mit dem A-Kader die Nachwuchskicker des FCK.

Nachwuchs

Tolle Nachrichten gibt es auch aus dem FC Kössen Nachwuchs. Bei den Kleinsten stellt der Verein im kommenden Jahr gleich 4 Mannschaften (U7, U8, U9, U10). Mit Daniel Hofer, Daniel Flatscher, Michael Gründer und Markus Astner kann der Verein weiter auf bewährte Kräfte an der Seitenlinie bauen. Im Jugendbereich steht die Kooperation mit dem Nachbarverein aus Walchsee im Fokus. So gibt es Spielgemeinschaften mit dem SVW in der U13, U15 und U17 (gespielt wird unter dem Namen SPG Kaiserwinkl). Während der FCK bei der U13 mit Trainer Sigi Kreisern der Trägerverein ist, ist der SV Walchsee bei der U15 und U17 verantwortlich. Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

Der Verein wünscht den Mannschaften mit Trainern, Spielern und Betreuern eine erfolgreiche Saison und bedankt sich vorab für die Arbeit und den Einsatz für den FC Kössen.

Der Vorstand



3. FCK Fußball Gaudi 2013 (Stammtischturnier)

**Am Samstag, den 3. August 2013,
findet die 3. FCK Fußball Gaudi 2013
am Kössener Fußballplatz statt.**

Das Kleinfeldturnier ist speziell für alle Hobbymannschaften, Vereine und Stammtische in der Umgebung gedacht. Jeder kann mitmachen!

Spieltag: Samstag, 3. August 2013
 Beginn: 16 Uhr
 Teilnehmende Mannschaften: 16
 Modus: Gruppenspiele, Finalspiele
 Spielzeit: 1 x 10 Minuten
 Spielgröße: Kleinfeld (Hauptplatz halbiert quer)
 Teamgröße: 6 Spieler + 1 Tormann
 Alterslimit: 16-99 Jahre
 Startgebühr: € 50,- pro Team
 (Übergabe am Turniertag)
 Anmeldeschluss: Mittwoch, 31. Juli 2013

**Anmeldung,
Regeln und
weitere Infos
auf der Website
des FC Kössen!**

**Alles rund um
den Verein:
www.fc-koessen.com**





3. FCKÖSSEN

FUSSBALL GAUDI

3. August 2013

Programm:

- ▶ 16:00 3. FCK Fußball Gaudi das Stammtischturnier für alle Hobbymannschaften, Vereine und Stammtische
- ▶ im Anschluss: Siegerehrung und Party

Turnierinfo:

- ▶ Teilnehmende Teams: 16
- ▶ Modus: Gruppen- & Finalspiele
- ▶ Spielzeit: 1 x 10 Minuten
- ▶ Spielgröße: Kleinfeld
- ▶ Teamgröße: 6 Spieler + 1 Tormann
- ▶ Alterslimit: 16-99 Jahre
- ▶ Startgebühr: € 50,- pro Team
- ▶ Anmeldeschluss: Mittwoch, 31. Juli 2013

Preise:

- ▶ Platz 1 - 16
- ▶ Bester Spieler
- ▶ Bester Tormann
- ▶ Sonderpreise

Anmeldung & Regeln:

- ▶ auf der Vereinswebsite

www.fc-koessen.com

SV Walchsee ist Meister der Reserveliga!

Mit 19 Siegen, 1 Unentschieden, 4 Niederlagen und einem Torverhältnis von 93:21 ist die Mannschaft der beiden Trainer Andreas Kapfinger und Wolfgang Koller erstmals Meister geworden. Zudem wurde mit 37 Toren der Bomber der Mannschaft, Aksu Ayhan, Torschützenkönig der Liga. Der SV Walchsee gratuliert der Mannschaft zu dieser überragenden Saison!

Nach einem weniger erfolgreichen Start in die Frühjahrsrunde gelang es der Kampfmannschaft schlussendlich doch noch, mit Siegen gegen Jenbach, Kufstein Ib und einem Remis in Söll das Ruder noch rumzureißen. Die Truppe von Trainer Fred Kendlinger sicherte sich somit noch den sechsten Platz in der Meisterschaft und durfte sich so

noch über ein versöhnliches Ende freuen.

Im Nachwuchsbereich des SVW wird es in der kommenden Saison insofern einige Veränderungen geben, als dass die U13 und die U15 eine SPG mit dem FC Kössen eingehen werden. Der SV Walchsee freut sich auf diese Zusammenarbeit.

Abseits des grünen Rasens fand im Juni eine Ehrung des Tiroler Fußballverbandes (TFV) für langjährige SVW-Mitglieder statt. So erhielt beispielsweise Bürgermeister Dieter Wittlinger das TFV-Abzeichen in Gold für seine jahrzehntelange Tätigkeit als Funktionär, Obmann, Trainer und Spieler des SVW. Desweiteren wurden Hans Mayr, Friedl Schwaighofer, Georg Schenk und Christian Glarcher für

ihre ehrenamtliche Arbeit im Verein geehrt. Der SV Walchsee möchte sich auf diesem Wege nochmals recht herzlich für die Unterstützung dieser Vereinsmitglieder bedanken, sie haben das Vereinswesen in Walchsee nachhaltig geprägt.

Zu Guterletzt möchte sich der Vorstand des SVW noch bei allen fleißigen Helferlein bedanken, die beim Hochwassereinsatz in Kössen mitangepackt haben. Wir wünschen allen Mannschaften einen guten und erfolgreichen Start in die Saison 2013/2014.



Sommerpause der Trainingsgruppe FUN



Die Trainingsgruppe FUN mit ihrem verdienten Eis zur Sommerpause

Seit dem Winter 2013 besteht die Trainingsgruppe FUN des WSV Schwendt. Ziel dieser ist es, Kinder für den Sport zu begeistern, hierbei steht aber der Spaß und nicht die Leistung im Vordergrund.

Insgesamt beteiligen sich bis zu 27 Schwendter Kinder in einem Alter zwischen vier bis zehn Jahren an dem Training. Betreut werden diese von Petra Sappl,

Michael Reitstätter und Thomas Pointner. Verschiedenste Spiele und Übungen werden eingebaut, um die Begeisterung der Kinder an der Bewegung zu fördern. Mit Ende Juni geht die Gruppe nun in die zweimonatige Sommerpause. Ab September folgen die weiteren Trainings. Die Kinder und das Trainerteam freuen sich schon auf die Fortsetzung.

Kaiserwinkl Golf Kössen: Greenkeeper Turnier 2013

Das am 7. Juli ausgetragene traditionelle Greenkeeper Turnier fand bei besten Wetterbedingungen auf einem perfekt gepflegten Golfplatz mit 102 Teilnehmern statt. Die Greenkeeper verwöhnten die Spieler nicht nur mit schönen Fairways und schnellen Grüns, sondern begeisterten ihre Gäste auch bei der Halfway und einer weiteren Verpflegungsstation auf der Golfrunde. Anschließend wurde auf der Terrasse gegrillt. Die Preise bestanden aus lokalen Köstlichkeiten, die teilweise sogar aus eigener Produktion der Greenkeeper stammten. Bei einer Tombola konnten noch weitere Preise ergattert werden.

Bruttosieger Herren:

- Posch Willi, KGK
31 Brutto

Bruttosieger Damen:

- Vügt-Buntrock Gabriele
KGK, 19 Brutto

Netto Klasse A:

1. Posch Willi, KGK, 39 Netto.
2. Sieberer Hermann, KGK
39 Netto
3. Damme Henny, KGK
36 Netto

Netto Klasse B:

1. Stenz Rudolf, KGK
35 Netto
2. Senn Hannes. KGK
33 Netto
3. Recheis Sissy, KGK
33 Netto

Netto Klasse C:

1. Stenz Ingrid, KGK
39 Netto
2. Seil Franz, KGK
37 Netto
3. Ritter Fritz, KGK
36 Netto

Sonderwertungen:

Longest Drive:

- Damen:
Posch Renate, KGK
- Herren: Mairhofer Markus,
GC Walchsee Moarhof

Nearest to the Pin:

- Damen: Hochstaffl Petra, 0,40 m, KGK
- Herren: Sieberer Hermann, 2,20 m, KGK

Erfolgstruppe vom TC Kössen

Tennis-Seniorenteam 60+ gewann alle Spiele souverän

Unter Mannschaftsführer Fery Pigneter setzten die Kössener Tennisspieler 60+ ihre Erfolgsserie in der Tiroler Landesliga A fort. Die sportlichen Senioren entschieden alle sechs Meisterschaftsspiele gegen Schwaz, Landeck, Kufstein, Kirchbichl, Telfs und

Igls klar für sich. Damit sicherten sich Toni Höglauer, Wolfgang Nachtigall, Heli Gründler, Leo Margreiter, Toni Traber und Fery Pigneter nach 2008 und 2012 ohne Punkteverlust in überragender Manier den Meistertitel.

(gs)



(Hinten v. li.): Toni Höglauer, Wolfgang Nachtigall und Heli Gründler sowie (vorne v. li.) Leo Margreiter, Mannschaftsführer Fery Pigneter und Toni Traber
(Foto: Gernot Schwaiger)

Pizzeria San Lorenzo

Die echte italienische Pizzeria in Walchsee!
Auf unsere Speisekarte findet man frische Salate, Vorspeisen, knusprige Pizzas in der Größe 32cmØ und Family, 70cmØ.

Desweiteren wechselnde Nudel-, Fisch- und Fleischgerichte auf der Tageskarte. Dazu bieten wir einen guten italienischen Wein aus unserem Sortiment.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
und warten mit warmer Küche bis 23.30.

Alle Speisen auch zum Mitnehmen.

Reservierung / Vorbestellung:

0664 3762598

6344 Walchsee Alleestraße 3a

Mo-So 1700-2400 (Dienstag Ruhetag)

Dori und Luca

"San Lorenzo Walchsee" 

Para Delta Club Kaiserwinkl

Da sich unser Club bisher nicht wirklich in der „Kaiserwinkl“ aktuell präsentiert hat, möchten wir uns an dieser Stelle kurz vorstellen.

Wir, der PDC Kaiserwinkl, sind ein Club für Paragleiter und Drachenflieger aus der Umgebung und natürlich auch für jene, die es noch werden wollen. Derzeit können wir einen Mitgliederstand von über 100 Personen aufweisen.

Als erste offizielle Meldung möchten wir hier von der Tiroler Meisterschaft im Hängegleiten berichten.

Das Wochenende am 15./16. Juni bot fliegerisch einladendes Wetter. Insgesamt fanden sich 15 Mitstreiter bei den Hängegleitern und 5 bei den Starrflüglern. Fliegerische Aufgabe für die jeweilige Gruppe war, eine One-Way-Distanz von 63 und 60 km möglichst schnell zu bewältigen. Der Schnellste gewinnt natürlich den jeweiligen Bewerb und bekommt je nach benötigter Zeit eine Punktzahl.

Die Bewerber schenken sich nichts – durchsetzen

konnten sich zwei PDC-Clubmitglieder: bei den Hängegleitern Georg Schreder mit insgesamt 92 FAL-Punkten und unser heimisches Fliegerass Toni Raumauf mit 1620 Punkten bei den Starrflüglern. Wir gratulieren herzlich zum Titel – Tiroler Meister!

An dieser Stelle möchten wir allen Betroffenen des Kössener Hochwassers Hoffnung und Kraft für den Wiederaufbau wünschen. Um den Betroffenen der Gemeinde Kössen zu helfen, haben wir 3000 € aus unserer Vereinskassa gespendet. Wir wünschen eine möglichst schnelle Auszahlung der Hilfsgelder für die Opfer.

Wer noch Fragen zum Club, dem Fluggebiet Kössen an sich und den geplanten Events hat, die in nächster Zeit stattfinden, offen sind, besucht uns auf

www.pdc-kaiserwinkl.at oder findet uns auf Facebook und schaut rein, was es Neues von uns gibt.

Der neue Pressesprecher:
Michael Fahringer



Top 3 bei den Starrflüglern



Top 3 bei den Hängegleitern



Tirol

Berggasthof Edern-Alm

Kössen • am Staffenberg

Kein Ruhetag!

Tel. 06 64 / 9 25 49 92 · www.edernalm.at

**Am Sonntag, 8. September:
Schmalznudel-Essen mit Live-Musik**

ACHTUNG! Druckfehler in der Festschrift „175 Jahre Musikkapelle Kössen“:
Bei obiger Anzeige wurde irrtümlich das Datum 9. September gesetzt! Bitte um Beachtung!

Willkommen im familienfreundlichen

Freibad Reit im Winkl

Der Freizeitpass mit Beach-Volleyball

- 3 Kinderbecken
- beste Wasserqualität
- über 11.000 m² Liegewiese
- großer Erlebnis-Kinderspielplatz
- Spielattraktionen für Jung und Alt: Fußball, Federball, Schach
- Parkplätze direkt am Bad
- Südhänglage mit Blick auf das Kaisergebirge
- Gaststättenbetrieb mit Kiosk
- täglich ab 10 Uhr geöffnet
- Gratintritt mit der Schwimmcard Kaiserwinkl

105 m Riesen-Wasserrutsche!

Tel./Fax +49 (0) 86 40/83 55
www.freibad-reitimwinkl.de
www.facebook.com/walterwolfenstetter

„Ja, i bin mi'm Radl da ...“

von Gisela Wellershausen, Kössen
(Fortsetzung des Berichtes aus der Juli-Zeitung)

Es beginnt die 9. Etappe, mal sehen, was der Tag so bringt. Die Sonne kommt, aber vor mir zieht Nebel auf, zieh mir lieber die Regenjacke an. Per Radweg geht's nach Biedenkopf und es bleibt flach. Das ist super, aber ich hab einen schlechten Abschnitt erwischt, Schotter- und Waldwege. Inzwischen strahlt die Sonne, also ganz schnell die Regenjacke aus. Jetzt komm ich wieder ins Freie und trample durch eine Reihe kleiner Dörfer. Das ist für mich Erholung pur. Ein paar km weiter komm ich in Biedenkopf an, vor mir ein schönes Motiv, schnell ein Foto und ich schlendere durch den Ort. Die Radwege bleiben so schlecht, drum fahre ich eine große Strecke auf der Bundesstraße und es geht



lebhaft zu, rasende PKWs, LKWs und die Motorräder fehlen auch nicht. Aber alles hat ein Ende, es geht rechts ab nach Erndtebrück, fernab vom Verkehr. Oh, oh, es wird leicht steigend, aber dann geht es kontinuierlich bergauf, da schalte ich hinten auf den größten und vorne auf den kleinsten Kranz um. Trotzdem komm ich gut voran. No ja, zweimal halte ich an und trinke ordentlich. So geht das ca. 10 km und ich komm ordentlich ins Schwitzen. Fast oben ange-

kommen lande ich an einer Frittenbude. Ich bestell mir ein Eis und wir ratschen eine Weile.

Jetzt weiter, ein Stück geht's noch hoch, aber dann geht's locker bergab, mal auf der Bundesstraße und dann wieder abseits durchs Dorf. In Kreuztal angekommen mach ich eine dicke Pause, denn ich hab wieder 90 km am Tacho. Ich esse eine Wurstsemmel mit Cola und denke, ich schaffe bestimmt noch ein

paar km. Übermut wird bestraft, denn es wird mal wieder sehr steil und kein Zimmer in Sicht. Außerdem kommen Wolken auf und endlich, nach 12 km, ein Bistro. Gleich oben drüber bekomm ich ein Zimmer, ein Glück. Jetzt hab ich mords Hunger und es gibt „Gulasch mit Nudeln und einem dicken Salat“. Wow, kaum sitze ich – und ein dicker Schauer kommt runter, Schwein gehabt.

(Fortsetzung folgt)

KLEINANZEIGEN

Suche Haus oder Häuschen mit Aussichtslage im Kaiserwinkl, BARZHLER, bin kein Makler; 0664 4274050

Kleine Garconniere/Wohnung für Mitarbeiter, Raum Kössen, zum ehest mögl. Mietantritt gesucht; Kontaktaufnahme: 05375 2323, Hr. Kreinig

Suche Mitfahrgelegenheit nach Kirchdorf/Lagerhaus mit Benzinkostenbeteiligung; 05374 5761

Junges Unternehmen in der Gesundheitsbranche sucht **freie Mitarbeiter** in Teil- oder Vollzeit; KGM-Network@gmx.at

Peugeot 207, Bj 09/2009, 37.000 km, unfallfrei, Erstservice/Pickerl, Sommer-/Winterreifen, Extras, F. schw., Bestzustand, €5600; 0664 4337966

... bis 5 Zeilen kostenlos

Brennerwirt

Familie Hupf

Ab August:

Jeden Freitag ab 17 Uhr

**Hendl, Hax'n
und Ripperl vom Grill
geräucherte Forellen**

Bitte um Vorbestellung!

Waidach 55 • 6345 Kössen

Telefon 053 75 / 62 89

Fax 053 75 / 26 89

Veranstaltungen im August

2.–4. August

Kajakrennen auf der Ache

3. August

16:00 Fußballplatz Kössen:
3. FCK Fußball Gaudi 2013
17:00 Café am See, Walchsee
(am Terrassencamp): Paella-
Festival; Anm. 05374 20026

4. August

10:30 Aignerhof Walchsee:
Hoffest
11:00–14:00 Hotel Alpina
Kössen: Schlemmerbrunch

5. August

18:00 Fischerwirt Walchsee:
Dämmerschoppen

7. August

20:00 Galerie Astl Kössen:
Fest für Auge, Ohr & Herz;
schöne Bilder von Franz Astl,
schöne Musik mit Gitarre,
Geige und Liebesgesang von
Romana und Franziska Hauser

9.–11. August

Seepromenade Walchsee:
Kino am See

10. August

14:00 Dorfplatz Kössen: Kö-
sener Dorffest der Vereine
20:00 See la Vie Walchsee:
Rock & Metal Night

14. August

18:00 Rettenschöss: Stau-
denfest der Landjugend
18:30 Alpenhof Walchsee:
Durchholzner Fest'l

20:00 See la Vie Walchsee:
Rock am See

15. August

10:00 Musikpavillon Walch-
see: Kräuterbüschlweihe
11:00 GH Erzherzog Rainer
Kössen: Frühschoppen
Kohlalm Schwendt: Bergmes-
se, Kräuterbuschenweihe

18. August

10:30 Bergmesse auf der Py-
ramidenspitze

19. August

18:00 Fischerwirt Walchsee:
Dämmerschoppen

23. August

18:00 GH Erzherzog Rainer
Kössen: Dämmerschoppen
19:30 Musikpavillon Schwendt:
„Schwendt musiziert“

24. August

10:00 Dorfplatz Kössen:
Kunst-, Handwerker- und Bau-
ernmarkt

24. August

Lettfeld Schwendt: HZM-Fest

25. August

11:00 Wandberg Retten-
schöss: Bergmesse

30. August

20:00 See la Vie Walchsee:
Countrynacht mit Kössener
Koasaliners und Schaffnerlos

31. August

20:00 Pfarrkirche Schwendt:
Benefizkonzert

Wöchentliche Veranstaltungen

MONTAG

10:30–12:00 KGK Kössen: Golf-Schnupperkurs; Anmeldung 05375 2122
17:00 Infobüro Kössen: Geführter Ortsrundgang

DIENSTAG

10:00 Infobüro Walchsee: Geführter Ortsrundgang
15:00 Infobüro Kössen: Pferdekutschenfahrt mit Einkehr; Anmeldung 0501 100
16:00 Dagnhof Walchsee: Pferdekutschenfahrt um den Walchsee inkl. Getränk; Anmeldung bis 12 Uhr im Infobüro 0501 100 20
16:30 Hotel Schick Walchsee: Nordic Walking Instructor Einführungskurs; Anmeldung bis Vortag 18:00 im Hotel Schick 05374 5331
18:00 Hotel Sonneck Kössen: Grillabend mit Musik auf der Terrasse (nur bei Schönwetter)
19:00 Hotel Alpina Kössen: Grillabend auf der Terrasse
20:00 Hotel Alpina Kössen: Tanz & Stimmung mit dem Duo „Kreuz & Quer“

20:00 Musikpavillon Walchsee: Platzkonzert

MITTWOCH

18:00 Infobüro Kössen: Kutschentfahrt zur Schnapsbrennerei in Kössen inkl. Jause, 1 Getränk & Schnapsverkostung; Anmeldung 0501 100
18:00 Gasthof Lucknerhof Schwendt: Haxerl- und Ripperl-Essen mit Live-Musik
19:00 Seepromenade Walchsee: Kaiserwinkl Lichterzauber; bei schlechter Witterung donnerstags!

DONNERSTAG

16:00 Infobüro Kössen: Pferdekutschenfahrt mit Einkehr; Anmeldung 0501 100
16:00 Dagnhof Walchsee: Pferdekutschenfahrt um den Walchsee inkl. Getränk; Anmeldung bis 12 Uhr im Infobüro 0501 100 20
20:00 Hotel Alpina Kössen: Tanz & Stimmung mit der Gruppe „Brennholz“
20:00 Musikpavillon Kössen: Platzkonzert der BMK

21:00 Hotel Peternhof Kössen: Tanz mit „Montanaras“
21:00 Hotel Bellevue Walchsee: Tanz und Stimmung mit Livemusik

FREITAG

15:30–18:00 Galerie-Sommer – 50 % der Erlöse zu Gunsten der vom Hochwasser Geschädigten; Tel. 0664 9701704, Galerie Astl, Kössen, am Unterberg
16:30 Hotel Schick Walchsee: Nordic Walking Instruktorstunde; Anmeldg. bis Vortag 18:00 im Hotel Schick 05374 5331
17:00 Café am See, Walchsee (am Terrassencamp): Großes Paella-Festival – Riesen-Paella für 40 Personen; Anmeldung erforderlich: 05374 20026
18:00 Ottenalm Walchsee: Grillabend
20:00 Musikpavillon Schwendt: Platzkonzert der BMK

SAMSTAG

10:00–12:00 Hotel Schick Walchsee: Ayurvedischer Kochkurs mit Lijoy Goerge, an-schl. gemeinsames Essen; Anmeldung 05374 5331
16:00 Dagnhof Walchsee: Pferdekutschenfahrt um den Walchsee inkl. Getränk; Anmeldung bis 12 Uhr, Infobüro Walchsee 0501 100 20

SONNTAG

11:00 GH Zahmer Kaiser Walchsee: Frühshoppen mit Livemusik (nur bei schöner Witterung)
13:00–16:00 GH Klobenstein Kössen: Musiknachmittag mit „Virginia Bloss“ (wetterunabhängig, 11.+25. August)
Gasthof Schöne Aussicht, Rettenschöss: im Juli und August Grillabend auf der neu über-dachten Sonnenterrasse

Die Mutter-Eltern-Beratung

in Kössen macht Sommerpause.

Weiter geht's am letzten Donnerstag im September.

Wochenenddienste der Ärzte August 2013

Kössen/Walchsee/Schwendt

03./04. Dr. Martin Fahringer, Kössen; 05375 2456-0
10./11. Dr. Manfred Forst, Kössen; 05375 6421
15. Dr. Reinhart Kurz, Walchsee; 05374 5232
17./18. Dr. Martin Fahringer, Kössen; 05375 2456-0
24./25. Dr. Reinhart Kurz, Walchsee; 05374 5232
31./01. Dr. Martin Fahringer, Kössen; 05375 2456-0

Rettenschöss

03./04. Dr. Julius Maria Wiegele, Ebbs; 05373 42211
10./11. Dr. Michael Mair, Erl; 05373 8215
15. Dr. Michael Mair, Erl; 05373 8215
17./18. Dr. Julius Maria Wiegele, Ebbs; 05373 42211
24./25. Dr. Andreas Strasser, Ebbs, 05373 425940
31./01. Dr. Michael Mair, Erl; 05373 8215

Zahnärztlicher Notdienst August 2013

03./04. Dr.med.dent. Robert Bauder, Kitzbühel; 05356 66669
DDr. Gertrude Hammer, Söll; 05333 5995
10./11. Dr. Christian Willinger, Fieberbrunn; 05354 57155
Dr. Klaus Kirchebner, Kundl; 05338 8788
15. Dr.med.dent. J. Gebhardt, Fieberbrunn; 05354 527700
Dr. Richard Linser, Wörgl; 05332 71887
17./18. Dr. Michael Abermann, Kirchberg; 05357 2695
Zahnarzt Jörg Kutning, Kramsach; 05337 63381
24./25. Dr.med.dent. Kristin Pichl, Kitzbühel; 05356 64644
MR Dr. Anton Fink, Ellmau; 05358 3180
31. Dr.med.dent Robert Bauder, Kitzbühel; 05356 66669
Dr. Manfred Mitschnigg, Brixlegg; 05337 63974



aktuell

Redaktionsschluss

für die September-Ausgabe:

Freitag, 16. August 2013

Impressum:

Herausgeber und Herstellung: **beyer**werbung+druck OG
Redaktion+Fotos für TVB: Brigitte Eberharter
Fotos: Gemeinden, Vereine, Archive, FotoBernard, Hans Mühlberger, Kathi Hetzenauer, **beyer**werbung+druck og

Veröffentlichungen geben ausschließlich die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen presserechtlich ohne Verantwortung der Redaktion. Kürzungen werden bei Bedarf vorgenommen.

beyer

werbung+druck OG

Anzeigenannahme
Anzeigengestaltung
für österreichische und
deutsche Zeitungen

Mooslenz 39
6345 Kössen
Tel. 05375 5311
Fax 05375 20453
Mobil 0676 82337236
Mail info@beyer-werbung.at
www.beyer-werbung.at

Gasthaus Klobenstein

Adelheid de Castro · Klobensteinerstraße 73 · 6345 Kössen/Tirol
Tel. +43 664 5138178 · info@gasthaus-klobenstein.com
www.gasthaus-klobenstein.com

In uralter Zeit begannen unsere Vorfahren Quellen zu verehren. Sie sahen in ihnen göttliche Zeichen. Und ganz besonders verehrt wurden Quellen, wenn sie am Fuße eines Felsen austraten.

So auch am Klobenstein. Mitten im Wald. Oberhalb der Tiroler Ache, die den Chiemsee speist. Im Grenzgebiet zwischen Tirol und Bayern.

Wann genau unsere Vorfahren begannen zu diesem „gespaltenen“ Stein - eben dem Klobenstein - zu pilgern, verliert sich in grauer Vorzeit. Es müssen jedoch so viele Pilger gewesen sein, dass man begann eine kleine Kirche zu errichten. Diese Kirche datiert aus dem Jahr 1707. Den Aufzeichnungen nach erhielt wenige Jahre zuvor, nämlich 1696, der am Fuße des Klobenstein lebende Einsiedler namens Johannes Holzner die Erlaubnis, Pilger mit Nahrung und Getränken zu versorgen.

Dieses Datum bildet den Grundstein des Gasthauses Klobenstein.

Die Lage, damals wie heute, ist in weitem Umkreis einmalig.

Unterhalb der Wallfahrtskirche „Maria Klobenstein“, oberhalb der bereits erwähnten Tiroler Ache und mitten im Wald gelegen, bietet das Gasthaus einen idealen Ort um sich in stiller Natur zu erholen.

Die Räumlichkeiten sind urgemütlich. Eine kleine Jagdhütte bietet 15 Gästen Platz. Die „Keimzelle“ des Gasthauses „die Kaminstube“, lädt bis zu 28 Personen ein. Durch umfangreiche Einbauten entstanden ferner 3 kleine Stuben, die jeweils bis zu 12 Plätze bieten.

Jahrhunderte altes Holz umgibt den Gast.

Der warme Ton des Holzes trägt ganz gewiss zur Stimmung bei.

Man spürt die Vergangenheit.

Und, da man von der Vergangenheit nicht satt wird, bieten die heutigen „Einsiedler“ ein reichhaltiges Angebot an ungewöhnlichen Speisen.

Wieso ungewöhnlich?

Nun wo findet man denn sonst in einer solchen Umgebung gegrillte Freilandenten, gegrillte Freilandgänse, hintere Schweinshaxen, friesische Lammkeulen, diverse Gröstl von der Ente, der Gans, der Haxe, dem Lamm, Schleswig Holsteiner Matjes Filets, Bratkartoffeln der Extraklasse, Flusskrebse aus Armenien und natürlich, wie seit Urzeiten zünftige Jausen mit Schinken, Käse, Speck und Hirschwurst.

Zu erreichen ist dieser verwunschene Ort - von vielen Gästen auch als Kleinod bezeichnet - entweder mit dem Auto auf der Landstraße zwischen Schleching/Marquartstein in Richtung Kössen/Tirol. Nach dem 3. Straßentunnel aus Richtung Bayern, nur wenige Meter hinter der Grenze ist der kurze Weg (150 Meter) hinunter bis zum Gasthaus ausgeschildert.

Oder, man parkt den Wagen in Schleching / Ettenhausen und wandert oberhalb der Tiroler Ache innerhalb einer knappen Stunde - ohne anstrengende Steigungen - durch herrlichen Wald bis zur Hängebrücke über die erwähnte Ache.

Man bewundert die weltberühmten Kössener Schichten.

Geologische Formationen aus der Zeit von vor Jahrmillionen.

Eine ähnliche Wanderung ist von der entgegengesetzten Seite, nämlich von Kössen aus, ebenfalls möglich.

Schauen Sie ins Internet und klicken die Homepage unseres Unternehmens an. Dort finden Sie weitere Einzelheiten unserer Angebote.



**Noch Fragen?
Rufen Sie uns an!**
Heidi de Castro
Gasthaus Klobenstein



www.gasthaus-klobenstein.com • Tel.: +43 664/5138178